

Offener Brief der Greizer Landrätin an die Thüringer Gesundheitsministerin Heike Werner

Impfprävention im Bereich einrichtungsbezogener Tätigkeiten

Greiz/Erfurt. Ab 15. März 2022 tritt für Pflegepersonal die Corona-Impfpflicht in Kraft. Wieviele Beschäftigte im Gesundheitswesen sich deshalb schon arbeitssuchend gemeldet haben ist zur Zeit unklar. In einem offenen Brief an die Thüringer Gesundheitsministerin Heike Werner befürchtet die Greizer Landrätin Martina Schweinsburg (CDU) wegen der Impfpflicht ab Mitte März einen verschärften Pflegenotstand. Lesen Sie hier das Schreiben im Wortlaut:

Sehr geehrte Frau Ministerin Werner, mit der Umsetzung des Gesetzes zur Stärkung der Impfprävention gegen COVID-19 und zur Änderung weiterer Vorschriften im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie vom 10. Dezember 2021 (BGBl. I S. 5162) besteht in bestimmten Einrichtungen ab dem 15. März 2022 eine Immunitätsnachweispflicht.

Mit großer Besorgnis schaue ich auf die möglichen Auswir-

kungen bei der restriktiven Umsetzung der darin geforderten Regelungen.

Gemäß § 20 a IfSG wird der Immunitätsnachweis gegen COVID-19 für nahezu alle medizinischen Einrichtungen sowie alle mit der Pflege beauftragten Personen verlangt. Nach internen Recherchen gehe ich davon aus, dass ca. 30 Prozent der damit betroffenen Personen noch keinen Immunitätsnachweis vorlegen könnten. Wird sich das nicht ändern, steuern wir geradewegs auf einen völligen Zusammenbruch unseres Gesundheitswesens zu. Die Auswirkungen dazu machen sich schon jetzt bemerkbar. Viele Heim- und Klinikleitungen, ambulante Pflegedienste sowie Praxisinhaber stehen bereits kurz vor dem Kollaps und können aufgrund fehlender Mitarbeiter ihrem Versorgungsauftrag nicht mehr nachkommen.

Die möglichen Auswirkungen sehe ich schon heute, wenn das Gesundheitsamt



Landrätin Martina Schweinsburg (CDU).

Foto: Landratsamt Greiz

für die dortigen Mitarbeiter Quarantäneanordnungen erlassen muss. Schon diese Personalausfälle, verursacht durch die abzuwartende Quarantänezeit bringen personelle Engpässe hervor, welche an die Belastungsgrenze der Einrichtungen gehen. Oft kann hier nur die Bundeswehr noch helfen. Aus eigenen Kräften heraus ist kein zusätzliches Personal rekrutierbar.

Weiterhin sehe ich auch kritisch, dass auszusprechende Kündigungen ohne rechtliche Grundlage und den ohnehin langen Kündigungsfristen bei langjährigen Mitarbeitern nicht für die Unternehmen erfolgversprechend sind. Diese Mitarbeiter werden zudem den Weg zum Arbeitsgericht gehen. Eine sofortige Freistellung von der Arbeit, wird wie ein Betretungs- und Tätigkeitsverbot, den Pflege- bzw. Versorgungsnotstand beschleunigen und verschärfen.

Da diese Regelung des Infektionsschutzgesetzes zwar (vorerst) bis zum 1. Januar 2023 befristet ist, werden aber Arbeitnehmer, welche sich zwischenzeitlich anders beruflich orientiert haben, nicht wieder zum "alten" Arbeitgeber zurückkehren. Das heißt, diese Arbeitnehmer werden langfristig nicht mehr in Gesundheitsberufen tätig sein.

Dieser Fakt ist schon jetzt in der Gastronomie sichtbar. Durch den Lockdown in der Gastronomie haben sich Köche und Servicekräfte beruflich anders orientiert. Nun können Gastwirte ihre Gaststätten nicht mehr öffnen, weil ihnen ganz einfach das Personal ab-

handengekommen ist. Es wird auch schwierig werden, für schnelle Neueinstellungen zu sorgen. Für Neueinstellungen gilt, diese müssen ja als Einstellungsvoraussetzung einen Immunitätsnachweis vorlegen.

Sehr geehrte Frau Werner, nun müssen nach dem 15. März 2022 die Leitungen der jeweiligen Einrichtungen etc. das Gesundheitsamt darüber benachrichtigen, wenn der Immunitätsnachweis durch die Personen nicht erbracht wurde. Das Gesundheitsamt soll dann gegenüber dem betroffenen Personenkreis ein Betretungs- bzw. Tätigkeitsverbot aussprechen. Der Personenkreis, welchen ein auszusprechendes Tätigkeitsverbot betreffen würde, ist nicht nur der klassische Pflegeberuf und die dort tätigen Personen. Dieser Personenkreis ist viel umfassender. Dazu beispielhaft die Aufzählung (nicht vollständig) im Anhang.

Zum Beispiel, die alleinarbeitende Heilpraktikerin oder Logopädin müsste sich selbst beim Gesundheitsamt "anzeigen" damit dieser ein Tätigkeitsverbot ausgesprochen werden könnte.

Hier soll dann die Entscheidung über den in den Einrichtungen eintretenden Pflege- und Versorgungsnotstand auf die Gesundheitsämter übertragen werden. Selbst der damit einhergehende Verwaltungsaufwand, nebst den damit verbundenen rechtlichen Hürden, ist nicht für die Gesundheitsämter abschätzbar.

Was geschieht, wenn Personen auf Grund der fehlenden

Immunitätsnachweise nicht mehr tätig werden dürfen oder auch kündigen, wenn diese sich eher für einen Arbeitsplatzwechsel entscheiden oder sich zunächst in den Krankenstand "verabschieden"?

Genau hier sehe ich die zukünftige Herausforderung ab dem 15. März 2022.

Sehr geehrte Frau Werner, Ihrem Ministerium, als der obersten Fachbehörde in Thüringen ist die Regelung des § 20a IfSG seit dem 12. Dezember 2021 mit in Kraft treten bekannt. Gerade vor diesen Hintergrund gehe ich davon aus, dass im Ministerium eine Strategie erarbeitet worden ist, wie die nachgeordneten Behörden auf einen Versorgungsnotstand reagieren sollen.

Ich erwarte schon jetzt vom zuständigen Fachministerium vorausschauende, pragmatische Lösungsvorschläge. Es kann nicht sein, den dann eintretenden Versorgungsnotstand und deren gleichzeitige Behebung auf die örtlichen Gesundheitsämter zu delegieren.

Nur einen Verweis auf die Möglichkeit zur Durchführung eines Ordnungswidrigkeitenverfahrens erachte ich in dieser Situation als nicht zielführend.

Ich erwarte eine Antwort bis zum 25. Januar 2022, da am 28. Januar 2022 eine Präsidiumssitzung im Thüringischen Landkreistag zu genau diesem Thema anberaumt wurde.

Mit freundlichen Grüßen
Martina Schweinsburg

Anhang:
Die Nachweispflichten sol-

len u. a. gelten für:

- Krankenhäuser,
- Einrichtungen für ambulantes Operieren,
- Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen,
- Dialyseeinrichtungen,
- Tageskliniken,
- Entbindungseinrichtungen,
- Behandlungs- oder Versorgungseinrichtungen, die mit einer der oben genannten Einrichtungen vergleichbar sind,
- Arztpraxen, Zahnarztpraxen,
- Praxen sonstiger humanmedizinischer Heilberufe,
- Einrichtungen des öffentlichen Gesundheitsdienstes, in denen medizinische Untersuchungen, Präventionsmaßnahmen oder ambulante Behandlungen durchgeführt werden,
- Rettungsdienste,
- sozialpädiatrische Zentren,
- medizinische Behandlungszentren für Erwachsene mit geistiger Behinderung oder schweren Mehrfachbehinderungen,
- voll- und teilstationären Pflegeheime für ältere, behinderte oder pflegebedürftige Menschen,
- Wohnformen für Menschen mit Behinderungen,
- Werkstätten für behinderte Menschen,
- ambulante Pflegedienste und Einrichtungen,
- Beförderungsdienste für o.g. Einrichtungen,
- Schulbegleiter,
- Podologen,
- Heilpraktiker,
- Hebammen und Entbindungspflege,
- rechtliche Betreuer,
- medizinische Fußpflege,
- Friseure, welche in den Einrichtungen tätig werden,
- Gesundheitshandwerker,
- Honorarkräfte.

Autolackierung-Täuber
HBN • Dammstraße 1
Lackierung von
KLEINSCHÄDEN bis UNFALLINSTANDSETZUNG
☎ 0171 / 7 54 28 63

fothe (0 36 85) 70 68 84
Sicherheitstechnik
Inh.: Heiko Ludwig
Notöffnungen Tag und Nacht
http://www.schluesseirothe.de

Dach & Wand
Stahl - Aluminium - Kunststoff - Holz
Trapezbleche ab 5,99/m², Ziegelflechte, Wellbleche, Stehfalz, Zaunbleche, Metallschindel, Glattebleche, Kanteile, Dachrinne, Lochbleche, Lichtplatten, Lichtfiste, Dachlatten, Bretter
ISO Bleche/ Sandwichplatten ab 17,-/m²
CARL DACH | WAND | TORE
Tel. 036875 / 69050
www.carl24.shop ▶ 10 % Rab.
STREUFDORF ab Lager zzgl. MwSt.

RENAULT ZOE E-TECH JETZT MIT KOSTENLOSEN WINTERKOMPLETTTRÄDERN¹



Renault ZOE LIFE
R110 / Z.E. 40

mtl. **99,- €**

Fahrzeugpreis: 20.420,- € inkl. Antriebsbatterie. Finanzierung: Anzahlung 3.320,- € (bereits abgezogen: 6.000 € Bundeszuschuss)², Nettodarlehensbetrag 17.020,- €, 24 Monate Laufzeit (23 Raten à 99,- € und Schlussrate 15.384,- €), Gesamtauflaufleistung 15.000 km, eff. Jahreszins 0,99 %, Sollzinssatz (gebunden) 0,99 %, Gesamtbetrag der Raten 17.661,- €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 26.981,- €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Angebot gültig bis 28.2.2022. Abb. zeigt Sonderausstattung.

E-Shifter mit B-Modus (Ein-Pedal-Fahren) • Online-Multimedia-system EASY Link mit 7"-Touchscreen und Smartphone-Integration • Digitale Instrumententafel mit 10-Zoll Display (im Cockpit) • LED-Heckleuchten mit dynamischen Blinkern • Licht- und Regensensor u.v.m.

Renault ZOE LIFE R110 Z.E. 40, (41-kWh-Batterie) Elektro, 80 kW: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 17,2; CO2-Emissionen: kombiniert 0 g/km; Effizienzklasse A+++ (Werte gemäß gesetzl. Messverfahren).

CARUNION

CarUnion Hess GmbH
Schleusinger Str. 85
98646 Hildburghausen
Tel.: 03685 79990

¹Gültig für vier Winterkomplettträder, Reifenformat und Felgengestaltung nach Verfügbarkeit. Nur in Verbindung mit Finanzierung oder Leasing eines neuen Renault Pkw über die Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Ein Angebot für Privatkunden, gültig bis zum 31.1.2022.

²Der Elektrobonus i.H.v. insgesamt 9.570 € umfasst 6.000 € Bundeszuschuss sowie 3.570 € Renault Anteil gemäß den Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen. Die Auszahlung des Bundeszuschusses erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags bei der BAFA; diese Beträge sind bereits in die Anzahlung einkalkuliert. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar

Mit den besten Empfehlungen

expert
HILDBURGHAUSEN



EINLASS nach der aktuell gültigen Corona-Regelung

60 JAHRE HAMMER JUBI-ANGEBOTE FÜR UNSERE NACHBARN

TELEFONISCH BERATEN
JAHRE UND BESTELLEN
ONLINE ANSICHTEN
UND BESTELLEN
VOR ORT ABHOLEN
LIEFEREN LASSEN
www.expert.de

BOSCH
Technik fürs Leben
Waschmaschine
WAN2829A
• ActiveWater Plus – präzise Anpassung des Wasserverbrauchs durch die automatische Bedienungserkennung
• SpeedPerfect – perfekt saubere Wäsche bis zu 65% schneller
• AntiVibration Design – mehr Stabilität und Laufruhe
• Nachlegefunktion
Web-Code: 32007060010

8 kg
AQUA STOP
Sicherheits durch 100% Wasserschutzgarantie

UVP 779,-
48% SPAREN

ASUS
Notebook
VivoBook 17
S712JA-AU680W
• Intel® Core™ i7-1065G7 Prozessor (bis zu 3,90 GHz mit Intel® Turbo-Boost-Technik 2.0, 8 MB Intel® Cache)
• 8 GB Arbeitsspeicher, 512 GB SSD Festplatte
• WLAN, Bluetooth
Web-Code: 17044206125

399,-

699,-

EXPERTEN-ANGEBOT DER WOCHE!

Römhilder Straße 13 • 98646 Hildburghausen
Tel. 0 36 85 / 40 99 00 • www.expert-hbn.de
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10 - 18 Uhr • Samstag 10 - 12 Uhr
KEINE MITNAHMEGARANTIE. SOFERN WARE NICHT VORHANDEN IST, WIRD DIESE UMGEHEND FÜR SIE BESCHAFFT!

Familienanzeigen

Liebe Ramona

60 Jahre sind vergangen,
seit Dein Leben angefangen,
„wo ist bloß die Zeit geblieben?“
fragen alle Deine Lieben.
Eben noch ein junger Falter
und nun schon im besten Alter.

*Alles Gute wünscht Dir liebe Tochter
Deine Mama Bärbel*

18.01.2022, Birkenfeld

An der Futterkrippe

von Wolfgang Röhrig aus Brattendorf

Im Winter, wenn es tut frieren
und es ist bitterkalt,
gibt der Mensch den wilden Tieren
das Futter im tief verschneiten Wald.

Am Waldesrand steht eine Futterkrippe,
vollgestopft mit duftend' Heu.
Das freut den Platzhirsch und seine Sippe.
Auch Rehe kommen aus dem Walde scheu.

Da liegen Möhren, Äpfel und Kartoffeln
für das hungrig' Niederwild.
Wenn das Großwild nicht mehr weilt,
der Feldhase seinen Hunger stillt.

Auch eine Rotte wieder Schweine
gibt sich dort ein Stelldichein.
Wir müssen retten diese Tiere,
denn es wird ein langer Winter sein.

Herzlich willkommen im Leben

Aufruf an alle frisch gebackenen Eltern des Landkreises!

In eigener Sache: Wir möchten allen glücklichen Eltern des Landkreises die Möglichkeit geben, Ihre Baby-Fotos in unserer „Südthüringer Rundschau“ **KOSTENLOS** zu veröffentlichen.

Wenn Sie Interesse haben, dann bitten wir Nachfolgendes zu beachten: Das Bild sollte uns in höchster Qualität geschickt werden. Natürlich können auch Geschwister mit auf das Bild, müssen jedoch nicht. Die Einverständniserklärung und die Fotos (jpg-Datei) müssen die Eltern per E-Mail erteilen und uns bitte folgende Angaben mitliefern: Vor- und Familienname der Eltern, deren Wohnort, Name des Neuankömmlings, Tag der Geburt mit Uhrzeit, Gewicht und Größe und, falls Geschwister mit auf dem Foto sind, auch deren Namen und Alter. Falls die Fotos von einem Fotografen gemacht wurden, benötigen wir dessen Vor- und Nachnamen sowie die Zusicherung der Bildrechte für unser Medium.

Wir freuen uns auf viele süße Baby-Fotos!
E-Mail-Kontakt: texte@suedthueringer-rundschau.de

Veröffentlichungen von Geburtstagen

sr. Gerne gratulieren wir Ihnen zu Ihrem Ehrentag (ab 60. Geburtstag), was jedoch seit 25. Mai 2018 Ihrer schriftlichen Einwilligung bedarf.

Deshalb bitten wir Sie, uns Ihren Geburtstag selbst mitzuteilen. Senden Sie uns einfach den mit Ihren Daten ausgefüllten Coupon per Post an:

Südthüringer Rundschau, Untere Marktstr. 17, 98646 Hildburghausen oder schreiben Sie uns eine E-Mail an: buero@suedthueringer-rundschau.de

Bitte haben Sie Verständnis, das wir keine Daten per Telefon entgegennehmen können.

Ihr Team der Südthüringer Rundschau Hildburghausen

Einverständniserklärung

Ich bin damit einverstanden, das mein Geburtstag, Name und Wohnort in der Südthüringer Rundschau unter der Rubrik „Südthüringer Rundschau gratuliert recht herzlich“ im Jahr 2021 veröffentlicht werden darf.

Name:

Geburtsdatum: Alter:

PLZ/Wohnort:

Datum, Unterschrift

Blutspendetermine

Suhl. Das Institut für Transfusionsmedizin Suhl führt folgende Blutspendetermine durch:

- Mittwoch, 19. Januar 2022, 16 bis 19 Uhr: Sachsenbrunn, Falkeheim SV Falke e.V., Sophienauer Str. 12 A,
- Freitag, 21. Januar 2022, 16.30 bis 19.30 Uhr: Brünn, Gemeindeamt, Hildburghäuser Str. 18,
- Montag, 24. Januar 2022, 16.30 bis 20 Uhr: Stressenhausen, Landgasthof Stricker, Bedheimer Weg 34,
- Mittwoch, 26. Januar 2022, 16.30 bis 19 Uhr: Harras, Gaststätte „Grüner Baum“, Eislefelder Str. 2,
- Donnerstag, 27. Januar 2022: 16.30 bis 20 Uhr: Westhausen (Hbn), Gaststätte „Zur schwarzen Rose“, Hauptstr.105.

Hinweise: Mund-Nasen-Schutz-Pflicht – auch während der Blutspende! Eine Blutspende nach Corona-Schutzimpfung ist bereits am nächsten Tag wieder möglich.

Vielen Dank an all unsere Spender für die zahlreiche Unterstützung während unserer Blutspendetermine!

Persönlich.
Fair.
Sicher.

Retardiertes Melatonin – endlich gut schlafen

Mit Chronobiologie zu gesundem Schlaf

Schlafstörungen können mit verantwortlich sein für Bluthochdruck, Herzinfarkt, Schlaganfall, Alzheimer und andere Demenzformen. Bildquelle: Prostock-studio - stock.adobe.com

(WLM)) Ein erholsamer Schlaf ist die Grundlage eines gesunden Organismus'. Anhaltende Schlafstörungen können Bluthochdruck, Herzinfarkt, Schlaganfall, Alzheimer und Altersdemenz negativ beeinflussen, wenn nicht gar auslösen. Als vielversprechendes Therapeutikum zur Harmonisierung gestörter Schlaf-Wach-Zyklen gilt heute eine ärztliche Therapie mit retardiertem Melatonin.

Diese Zusammenhänge bestätigt Dipl.-Psychologe Werner Cassel vom Schlafmedizinischen Zentrum am Klinikum der Philipps-Universität in Marburg: „Längerfristig gestörter Schlaf kann zu einer Dauerbelastung von Herz und Gefäßen führen mit den bekannten Risiken für arterielle Erkrankungen, für Herzinfarkt und Schlaganfall.“ Selbst Diabetes und Krankheiten wie Alzheimer, Parkinson und Altersdemenz werden mit Schlafstörungen in Zusammenhang gebracht.

Melatonin als Taktgeber der Schlafphasen

Schlafende durchlaufen mehrere aufeinander folgende und unterschiedlich tiefe Schlafzustände. Diese als Schlafarchitektur bezeichnete Abfolge wird durch das Hormon Melatonin beeinflusst, dessen Konzentration im Organismus während der Nacht stark schwankt. Eine Melatonin-Zufuhr etwa durch Tabletten ist folglich nur dann sinnvoll, wenn eine naturidentische

Wirkstoff-Abgabe gewährleistet ist. Eine Eigentherapie mit Melatonin-Präparaten bspw. aus dem Internet ist keinesfalls ratsam. Die Behandlung von Schlafstörungen gehört in die Hände erfahrener Ärzte gesünder durch die Erkältungszeit zu kommen.

Retard-Tabletten für optimalen Erfolg

Entsprechende Therapieentscheidungen fallen häufig zu Gunsten einer Gabe speziell entwickelter, sogenannter Retard-Tabletten, die Melatonin während der gesamten Schlafphase so abgeben, wie es der natürliche Freisetzung entspricht. Häufig wird auch von einem Chronotherapeutikum gesprochen, einem Mittel also, das den natürlichen Ablauf von Schlafphasen wiederherstellt. Eine ärztliche Therapie mit retardiertem Melatonin ist keine „Schlafmittel-Anwendung“, sondern verhilft ohne Abhängigkeits-Risiko zu einem normalen, den Ansprüchen des Organismus' entsprechenden Schlafverhalten. Auch wenn sich die ersten Anzeichen einer Besserung häufig recht schnell einstellen, benötigt die Behandlung etwa 14 Tage, bis sich der rhythmisierende Einfluss auf die Schlafbereitschaft ganz entfaltet. Da circadiane Störungen und ihre vielfältigen Folgen komplexe Gesundheitsprobleme sind, ist und bleibt hochwirksames, retardiertes Melatonin trotz seiner sehr guten Verträglichkeit rezeptpflichtig.

5	1	2	3	8	4	9	6	7
9	7	3	5	2	6	8	1	4
4	8	6	9	1	7	3	5	2
2	5	7	1	4	3	6	8	9
8	6	4	2	9	5	1	7	3
1	3	9	6	7	8	2	4	5
3	2	5	7	6	1	4	9	8
7	4	1	8	3	9	5	2	6
6	9	8	4	5	2	7	3	1

Sudoku Lösung aus der 2. KW

	7		5					
8			7			2	9	
					7			6
5			6	7	1			2
9			8	2	5			4
7		4						
	6	2			3			8
				7		5		

Notdienste - Service

Landkreis Hildburghausen

vom 19. bis 26. Januar 2022

Ärzte-Notdienst	Polizei 110
Rettungsleitstelle - bei lebensbedrohlichen Zuständen und Unfällen Tel.: 0 36 82 / 4 00 70, - dringende ärztliche Hausbesuche anmelden unter Tel.: 116 117 oder 112	Polizeiinspektion Hildburghausen 0 36 85 / 77 80 Polizeiinspektion Suhl 0 36 81 / 3 20 00 oder 36 91 96
Region Hildburghausen/ Schleusingen Eisfeld Für Notfallbehandlungen - Hildburghausen, Schleusinger Str. 21 Kassenärztlicher Notfalldienst im Krankenhaus Sprechzeiten: Mi./Fr.: 16:00 bis 19:00 Uhr; Sa./So./Feiertag: 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr	Feuerwehr 112
Krankenhäuser Henneberg Klinik Hildburghausen: 03685 / 77 30 Klinikum Suhl: 03681/35-9 Krankenhaus Meiningen: 0 36 93 / 9 00	Bereitschaftsdienst
Apothekennotdienste Mi., 19.01.2022 - Kloster-Apotheke Schleusingen - Apotheke am Straufhain Streufdorf - Storch-Apotheke Bad Rodach Do., 20.01.2022 - Mohren-Apotheke Römhild - Markt-Apotheke Eisfeld Fr., 21.01.2022 - Schloßpark-Apotheke Hildburghausen Sa., 22.01.2022 - Adler-Apotheke Schleusingen - Linden-Apotheke Heldburg So., 23.01.2022 - Theresen-Apotheke Hildburghausen Mo., 24.01.2022 - Marktapotheke Themar - Linden-Apotheke Auengrund, OT Brattendorf Di., 25.01.2022 - Spangenberg-Apotheke im Mega-Center Schleusingen - Auenapotheke Eisfeld Mi., 26.01.2022 - Apotheke am Markt Hildburghausen - Wald-Apotheke Masserberg/OT Heubach	Wohnungsgesellschaft Tel.: 01 71 / 6 57 65 96 Wasser- und Abwasserverband Bereitschaftsdienst bei Störungen und Havariefällen: Telefonische Erreichbarkeit 24 h von Montag bis Sonntag 0 36 85 / 79 47-0 und auf der Homepage www.wawh.de Strom Thüringer Energie AG: Störungs-Nummern Strom: 03 61 / 73 90 73 90 Erdgas: 08 00 / 6 86 11 66 Gas 0 36 85 / 7 77 37 55; 08 00 / 6 86 11 66 Für die Richtigkeit der Angaben keine Gewähr!

Genau hinschauen

(djd-k). Gesundes und umweltfreundliches Wohnen fängt mit einer gründlichen Planung und der Auswahl geeigneter Materialien an. Denn Entscheidungen, die einmal beim Bauen oder Renovieren getroffen werden, lassen sich später kaum oder häufig nur mit hohem Aufwand rückgängig machen. Das Sentinel Haus Institut hat sich auf die Bewertung wohngesunder Baustoffe spezialisiert und eine umfassende Datenbank aufgebaut. Zu den bewerteten und zertifizierten Produkten zählen unter anderem Innenfarben, ein Innenputz sowie eine Grund- und Zwischenbeschichtung von Sto. Die Materialien sind für alle Innenräume geeignet und tragen zu einem gesunden Raumklima bei. Sie sind konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei, emissionsarm und hemmen zudem die Entstehung und Verbreitung von Schimmelpilz.

Wohlfühlen in den eigenen vier Wänden: Emissionsarme Materialien tragen erheblich dazu bei.
Foto: djd-k/Sto/Martin Baitinger

Neues Angebot an der Kreismusikschule „C.M.v.Weber“

Ukulele-Kurs für Anfänger

Zeitraum: **mittwochs**, 18.15 - 19.00 Uhr, **23.02. – 11.05.2022** (10 Std.)
Kosten: **75,00 €**
Instrumente: sind in der KMS zum Ausleihen vorhanden
Ort: **Kreismusikschule „C.M.v.Weber“, Obere Marktstraße 44, 98646 Hildburghausen**
Anmeldung: ab sofort unter **Telefon 0 36 85 / 70 68 50** oder E-Mail: **braeuling@lrahbn.thueringen.de**

Ist ein demokratisches Staatswesen wirklich da?

Der Präsident des Bundesamtes für Verfassungsschutz, Thomas Haldenwang, spricht von Ablehnung

Leserbrief. Das Thema zur Ablehnung eines demokratischen Staates, welches Thomas Haldenwang, der Präsident des „Bundesamtes für Verfassungsschutz“ den spazierenden Menschen in der Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung vom 15. Januar 2022 zu spricht, ist sehr passend, um dies einmal öffentlich zu beleuchten. Was genau ist ein demokratischer Staat? Wie genau wird ein Staat im völkerrechtlichen Sinn definiert? Warum ist im Personalausweis der Menschen in unserem Land nicht wirklich ein benannter Staat bei der Staatsangehörigkeit von den Behörden eingetragen worden? Wurde das versehentlich verwechselt? Seltsam.

Die Frage ist, ob die Protestbewegung, die jetzt in vielen Städten in Deutschland entstanden ist, in einer wahrhaft funktionierenden Demokratie auch entstanden wäre? Immerhin wurden Ermächtigungsgesetze für Ministerpräsidenten gemacht, die aus fragwürdigen Gründen und einer unklaren Datenlage entstanden sind. Wir wissen auch, dass in Thüringen ein falsch gewählter Ministerpräsident an der Macht ist. Landräte stellen Verordnungen aus, die fehlerhaft oder gar nicht unterschrieben sind. Es scheint, als ob viele Volksvertreter keine Verantwortung, für die entstandene und mitherbeigeführte Misere übernehmen wollen. Wo ist hier das demokratische Staatswesen?

Eine Protestbewegung, die nach Aussage von Thomas Haldenwang “unser demokratisches Staatswesen grundlegend ablehnt“ kann doch nicht ablehnen, was nicht

wirklich existent ist. „Gegen die Wahrheit können wir nichts machen.“ (Nihil possumus contra veritatem). (1)

Die Protestbewegung ist nicht eindeutig zuordenbar, schreibt Haldenwang weiter, und stellt einige Vermutungen auf, die wie bei einem Schubladendenken daherkommen. Wahrscheinlich sind alle Schubladen ausgeschöpft und es wird nach einer neuen Theorie gesucht. Der Gedanke, dass die Menschen erkennen das hier etwas faul ist, und deswegen auf die Straße gehen, fehlt. Das ist schade. Denn die Fähigkeit für das Aufspüren und Ansprechen der Mißstände ist eine der Grundlagen für einen funktionierenden demokratischen Staat. Wir denken, im Gegensatz zu Thomas Haldenwang, dass die Protestbewegung eindeutig zuordenbar ist. Es ist eine wahrheits- und freiheitsbewegung der Menschen. Dieser „neue Fakt“ sollte auch von Berlin mit in Betracht gezogen werden. „Das Wohlergehen des Volkes ist das höchste Gesetz.“ (Salus populi est suprema lex.) (1)

Gerald Rauch
Großbreitenbach

Quelle:
(1) Bouvier’s 1856 Maximes of Law
(*Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzudrucken und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.*)

In eigener Sache:

Die Freiheit der eigenen Meinung

sr. Liebe Leserinnen und Leser, wir sind mit der „Südthüringer Rundschau“ seit drei Jahrzehnten Ihr wöchentlicher Begleiter.

Das Informationsspektrum ist sehr vielfältig und reicht von Vereinsinformationen, Kirchennachrichten, Bürgerinformationen von Kommunen, Ämtern, Schulen, Institutionen, Sportveranstaltungen uvm. bis hin zu Veranstaltungen aller Art.

Ein besonderes Anliegen sind uns aber die Meinungen unserer Bürger - unzensiert und ungekürzt werden Ihre Leserbriefe in der „Südthüringer Rundschau“ veröffentlicht und tragen somit zu einer größeren Meinungsvielfalt bei.

Diese unabhängige Berichterstattung ist auch deshalb möglich, da wir keinem der großen Medienverlage angehören.

Bedingt durch die Corona-Krise wurde und wird der Werbemarkt in unserer Region immer schwieriger.

Geschlossene und fehlende Einzelhändler, geschlossene Gastronomie, Theater, Kinos, Fitnessstudios, keine Konzerte, Festivitäten, abgesagte Kirmesveranstaltungen und Jubiläen hatten natürlich ihren Einfluss und wirken sich nach wie vor negativ auf das Betriebsergebnis aus.

Hinter jeder Ausgabe unserer Zeitung, hinter jedem Klick auf unsere Homepage steckt eine Dienstleistung mit einem nicht unerheblichen Zeit- und Materialaufwand.

Damit Sie auch weiterhin die „Südthüringer Rundschau“ in Ihren Händen halten und auch auf www.rundschau.info die Artikel lesen können, benötigen wir Ihre Unterstützung. Ihre Spende hilft dabei, Sie auch weiterhin mit Informationen, Terminen, Leserbriefen und Lokalnachrichten zu versorgen, die nicht immer Regierungskonform sind.

Spendenkonto:

Kreissparkasse Hildburghausen

IBAN: DE 06840540401110101011

BIC: HELADEF1HIL

Kennwort: Rundschau unterstützen

Ich möchte mich, auch im Namen meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, bereits heute für Ihre Unterstützung recht herzlich bedanken.

Ihr Alfred Emmert

Offener Brief - Für ALLE Bürger

Aufruf zu Toleranz und Menschlichkeit

Offener Brief. Als Ärzte der ambulanten und stationären Versorgung erleben wir und spüren eine tiefgreifende Krise in der Gesundheitsversorgung sowie in der Mitmenschlichkeit und der Demokratie in unserem Land.

Aus diesem Grund fordern und mahnen wir an:

- KEINE Diskriminierung in jeglicher Form (z.B. wegen Hautfarbe, sozialem Status, Religion, Herkunft, Geschlecht, Impfstatus u.a.m.).
- KEINE Gewalt in jeglicher Form sowie kein körperlicher, emotionaler und finanzieller Druck zum Erreichen jeglicher Ziele. Der Zweck heiligt nicht die Mittel!!!
- KEINE weitere Schwächung unseres Gesundheitssystems durch Bettenabbau, Klinikschließungen und Druck auf das Personal, sondern Erhalt und Ausbau der ambulanten und stationären Strukturen durch frühzeitige Diagnostik und Behandlung von erkrankten/infizierten Menschen, Wertschätzung der Arbeit aller Beschäftigten und Schaffung von Anreizen für medizinisch/pflegerische Berufe.
- Sofortige Aussetzung der Impfpflicht für Beschäftigte im Gesundheitswesen und Einbeziehung der Zivilgesellschaft und Alternativen (Vorsorge, Behandlung u.ä.) zur Pandemiebewältigung.

Bündel-Brikett

5.49

0,22 €/kg

pro Bündel

REKORD

25 kg

statt 6,99 €

Preis gilt nur bei Palettenabnahme

(1 Palette = 40 Pakete)

Nur solange der Vorrat reicht!!

Wir haben am Samstag, dem 22.01.22 wegen Inventur geschlossen.

PROFI

SCHMITT

In jedem steckt ein Profi!

www.ProfiSchmitt.de

Am Frohnberg 4 • 98646 Adelhausen

Sofortige Einberufung eines „Runden Tisches“ auf lokaler, kommunaler, sowie landes- und bundespolitischen Ebene unter Einbeziehung der Zivilgesellschaft.

Unabhängig - Meinungsstark

www.rundschau.info

Warnhinweis vor möglichen Betrügern

Suhl (ots). Die Landespolizeiinspektion Suhl warnt aktuell vor möglichen Betrugsversuchen. Vermeintliche Mitarbeiter einer Telefongesellschaft klingelten Montagnachmittag (10.1.) an der Wohnungstür einer 64-jährigen Schmalkalderin, gaben sich als Angestellte aus und baten um Einlass. Ferner erbaten die zwei Frauen im scheinbaren Alter von 30 Jahren ein Glas Wasser. Der Seniorin kam dies komisch vor und sie alarmierte die Polizei. Die Beamten konnte die zwei unbekannten Frauen jedoch nicht mehr antreffen. Ob es sich tatsächlich um Mitarbeiterinnen der Telefongesellschaft handelte, ist derzeit noch nicht geklärt. Nach ersten Erkenntnissen ist jedoch davon auszugehen, dass die Damen sich unbefugt Zutritt zur Wohnung verschaffen wollten. Um sich vor möglichen Haustür-Betrügern zu schützen, werden Ihnen nachfolgend einige

Bitte unterstützen Sie unseren Aufruf und die Einberufung eines Runden Tisches durch:

• Weitergabe an andere Bürger, Veröffentlichungen und ähnliches

• Schreiben an Entscheidungsträger in Politik, Verwaltung und Gesellschaft

• Friedliche, parteiunabhängige Aktivitäten ...

Unterzeichner

(alphabetische Liste):

S. Alloussi

Assistenzärztin, Leipzig

Dr. J. Fernau

FA f. Psychiatrie / Psychotherapie

Leipzig

Dr. A. Fichtner

FÄ f. Allgemeinmedizin

Leipzig

Dr. U. Gläser

Hausarzt, Leipzig

Dr. H. Göldner

Hausärztin, Braunfels

Dr. S. Goldhammer

FÄ f. Allgemeinmedizin

Leipzig

Dr. A. Grüner

FA für Allgemeinmedizin

Halle(S)

D. Härtig

FA f. Kinder -u. Jugendmedizin

Leipzig

M. Haupt

Assistenzärztin, Weimar

Dr. V. Heinbuch

FA f. Innere Medizin, Veilsdorf

M. Heinze

FA f. Arbeitsmedizin, Leipzig

Dr. R.Helbing

Kinder- und Jugendarzt

Sömmerda

Dr. M. Hesse

FA f. HNO, Erfurt

T. Mahn

Hausarzt, Leipzig

Dr. K. Meitsch

Allgemeinmedizin, Leipzig

I. Mörbitz

FÄ für Allgemeinmedizin

Leipzig

Dr. M. Richter

FA f. Nuklearmedizin, Borna

Dr. S. Schmidt

Hausärztin, Bad Lausick

Ch. Schulz

FÄ f. Augenheilkunde, Leipzig

Dr. A. Tennstedt

Zahnärztin, Mühlhausen

(Offene Briefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Offene Briefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Offenen Brief in unserem Medium abzudrucken und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)

Kurs – Kreativer Kindertanz

für Kinder im Alter von 4 – 5 Jahren

Das wird geboten:

Sing- und Spieltänze, Kennenlernen des eigenen Körpers, Haltungsschulung, ganzheitliches Körpertraining, Musik- und Rhythmusverständnis, Tanzgeschichten, Koordination der Bewegung, kreative Improvisation und Experimentierfreude, Raumwahrnehmung

Das individuelle und gemeinsame Tanzerlebnis sowie Freude an Gesang und Spiel sollen im Mittelpunkt des Unterrichts stehen.

Zeitraum:

18.01. – 05.04.2022 immer dienstags 16.15 – 17.00 Uhr
(in der KMS „Carl Maria v.Weber“, Obere Marktstraße 44, 98646 Hildburghausen)

Kosten:

4,50 € pro Stunde (gesamt: **49,50 €**)

Achtung:

begrenzte Teilnehmerzahl

Anmeldung:

ab sofort unter **Telefon 0 36 85 / 70 68 50** oder E-Mail: **braeuling@lrahbn.thueringen.de**

Warum Regierungen Vollmachten nie mehr freiwillig zurück geben...

... und warum so viele diese Gefahr nicht sehen wollen

(br). Ich muss ganz offen gestehen: Ich war naiv. Sträflich naiv. Denn als ein guter Bekannter, früher ganz oben in einer europäischen Regierung und von daher mit dem Regierungsgeschäft bestens vertraut, mich im Frühjahr 2020 angesichts des ersten Lockdowns besorgt warnte, nahm ich seine Warnung zwar nicht auf die leichte Schulter, machte mir aber nicht klar, wie sehr er recht hatte. „Boris“, sagte er mir, „wenn Regierungen den Menschen Rechte wegnehmen und für sich neue Vollmachten bekommen, geben sie die nie mehr freiwillig zurück. Das liegt in der Funktionsweise der Macht. Da darf man sich keinen Illusionen hingeben.“ Er erklärte mir lange, dass Vollmachten wie eine Droge auf Regierende wirken könnten, auch in einer Demokratie. Dass sie die Allmacht, bis in kleinste Details über das Leben der Bürger zu bestimmen, verführe.

Heute muss ich ganz ehrlich sagen: Mein Bekannter hatte offenbar recht. Viel mehr, als ich damals ahnte. Manche deutschen Politiker wie Markus Söder oder Karl Lauterbach scheinen sich in einem regelrechten (All-)Machtsrausch zu befinden. Man hat geradezu den Eindruck, dass hier Seelen, die nicht ganz ausgeglichen sind, ihre eigenen Probleme und Komplexe kompensieren, indem sie Millionen drangsaliieren. Und willfähige Helfer und Opportunisten machen, ihnen treu ergeben, mit.

Ein früherer hochrangiger deutscher Geheimdienstmitarbeiter, der anonym bleiben möchte und dem jede „Verschwörungstheorie“ im klassischen Sinne fremd ist, schrieb mir: „Die politischen Entscheidungen zur Bekämpfung der Corona-Infektion und die Entscheidungen zu Impfmaßnahmen sind in Deutschland und in anderen westlichen Staaten weitgehend unvernünftig und widersprüchlich. Sie helfen nicht, die epidemische Lage zu bewältigen, sondern haben gegenteilige Wirkungen. Diese Maßnahmen sind aber sehr vernünftig und überhaupt nicht widersprüchlich, wenn man das Unglaubliche akzeptiert, dass die Verantwortlichen mit ihren Entscheidungen nämlich ganz andere Ziele verfolgen als die Bekämpfung einer Pandemie. Nämlich die Zerstörung der bestehenden freiheitlichen Ordnung und die Errichtung autoritärer öko-sozialistischer Überwachungsstaaten. Dem ist leider nichts mehr hinzuzufügen.

Außer der Moral aus der Geschichte: Es ist sträflich naiv zu glauben, mit Impfen und (Dauer-)Boostern bekäme man Freiheiten und Grundrechte zurück. Die gibt es nur in Gesellschaften, die bereit sind, für ihre Freiheit und ihre Grundrechte zu kämpfen und ihre Regierungen in die Schranken zu weisen, statt vor ihnen Männchen zu machen.

Zum Autor: Boris Reitschuster leitete von 1999 bis 2015 das Büro des Nachrichtenmagazins „Focus“ in Moskau. Ende 2011 musste er nach massiven Drohungen Russland verlassen und leitete das Büro noch fast vier Jahre von Berlin aus. Der gebürtige Augsburger ist Autor mehrerer Bestseller, Übersetzer von Michail Gorbatschow und schrieb für zahlreiche Medien, etwa die Washington Post, den Guardian, die Frankfurter Allgemeine, die Wiener Zeitung und den Münchner Merkur. „In 16 Jahren als Korrespondent in Moskau bin ich allergisch geworden gegen Ideologen, Sozialismus-Nostalgiker und Journalisten-Kollegen, die brav die Regierung loben und umso heftiger die Opposition kritisieren.

Auf meiner Seite <https://reitschuster.de/> will ich einen Kontrast setzen zum „betreuten Informieren“. Danke für Ihr Interesse und Ihr Vertrauen. Ich sehe es als Auftrag“.

VdK-Präsidentin: „Regelmäßig frische FFP2-Masken sind für viele zu teuer“

Regierung muss darum Pflegehilfsmittelpauschale wieder auf 60 Euro erhöhen

Berlin. Angesichts der erhöhten Ansteckungsgefahr durch die Omikron-Variante fordert VdK-Präsidentin Verena Bentele Unterstützung für Pflegebedürftige und Menschen mit wenig Geld, damit sie sich FFP-2-Masken leisten können:

„Omikron ist hochansteckend und Masken sind hoch-effizient. Aber für diejenigen, die kaum über die Runden kommen, wie Pflegebedürftige, Menschen mit kleinen Renten und Grundsicherungsbezieher, sind regelmäßig frische FFP2-Masken zu teuer. Selbst beim Discounter haben die Preise für Masken in den letzten Wochen extrem angezogen. Darum muss die Bundesregierung dringend zum einen die Pflegehilfsmittelpauschale für Pflegebedürftige wieder auf 60 Euro hochsetzen.

Es ist völlig unverständlich, dass sie zum Jahresende 2021 nicht verlängert wurde. Zum anderen müssen für Hartz IV- und Grundsicherungsempfänger die Kosten für die Masken übernommen werden. Im Moment sind gerade mal 17 Euro im Monat im Regelsatz für Gesundheitskosten vorgesehen. Das ist viel zu wenig. Dies muss auch für alle Menschen mit kleinen Einkommen, wie Empfänger von Wohngeld oder Kinderzuschlag und für kinderreiche Familien gelten.“

Bündel-Brikett



5.49

0,22 €/kg

pro Bündel

25 kg

REKORD

statt 6.99 €

Preis gilt nur bei Palettenabnahme

(1 Palette = 40 Pakete)

Nur solange der Vorrat reicht!

Wir haben am Samstag, dem 22.01.22 wegen Inventur geschlossen.

PROFI SCHMITT

In jedem steckt ein Profi!

www.ProfiSchmitt.de

Am Frohnberg 4 • 98646 Adelhausen

Zeugen gesucht

Themar (ots). In der Zeit von Mittwoch (12.1.2022) auf Donnerstag (13.1.2022) wurde ein Briefkasten am Markt in Themar durch einen bislang unbekannten Täter aufgebrochen. Entwendet wurde offensichtlich nichts. Nach der Feststellung informierte der 23-jährige Geschädigte den zuständigen Kontaktbereichsbeamten und gab eine Anzeige auf. Zeugen, die sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, sich unter der Rufnummer 03685 778-0 bei der Hildburghäuser Polizei zu melden.

Vorfahrt nicht gewährt!

Schleusingen (ots). Am 14. Januar 2022, um 10.15 Uhr befuhr der 69-jährige Fahrer eines Pkw Toyota Yaris die Jägerhausstraße in Schleusingen. An der Einmündung zur Suhler Straße hatte er die Absicht, auf diese aufzufahren. Dabei übersah er den sich bereits auf der Suhler Straße annähernden 65-jährigen Fahrer eines Pkw VW Tiguan. In der weiteren Folge kam es zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge. Personen wurden nicht verletzt, es entstand Sachschaden.

Jugendfeuerwehr Lengfeld erhält neue Schutzbekleidung



Die Jugendfeuerwehr Lengfeld erhielt vom Vorsitzenden des Kreisvorstandes Die Linke HBN Steffen Harzer (Bildmitte) einen symbolischen Scheck der Alternative 54 für neue Schutzbekleidung.

Foto: Privat

Lengfeld. In Vertretung des Abgeordneten des Thüringer Landtages, Ronald Hande, konnte am 11. Januar 2022 an den Feuerwehrverein Lengfeld 2000 e.V. ein symbolischer Scheck der Alternative 54 an den Ortsbrandmeister Tino Lommer, seinen Stellvertreter, Dietmar Eppler, das Vereinsmitglied Heiko Stubenrauch, das Mitglied der FFW Lengfeld und Gemeinderatsmitglied Steffen Röhrich durch den Vorsitzenden des Kreisvorstandes Die Linke HBN Steffen Harzer übergeben werden.

Sehr erfreut, über diese Möglichkeit der Förderung

ihres Vereins, bedankten sich die Mitglieder im Auftrag des Vereins. Engagiert und voller Freude informierten sie über die zahlreichen Aktivitäten ihrer Einsätze, aber auch über die Verbundenheit und Zusammenarbeit mit den Bürgern der Gemeinde erklärte uns Elke Gaasenbeek, Mitarbeiterin im Wahlkreisbüro Ronald Hande MdL.

Es erfolgte eine Einladung an das Wahlkreisbüro, zur Übergabe der Sicherheitskleidung nochmals teilzunehmen, um auch mit den Jugendlichen der FFW Kontakt aufzunehmen.

Ihre Familienanzeige preisgünstig bei uns

Südthüringer Rundschau

info

Tel.: (0 36 85) 79 36 - 0

Fax.: (0 36 85) 79 36 - 20

Fahrt unter Drogen

Schleusingen (ots). Nach einem Zeugenhinweis stoppten Donnerstagnachmittag Beamte der Polizeiinspektion Hildburghausen eine VW-Fahrerin in Schleusingen und überprüften die Fahrtauglichkeit der Dame. Es bestand der Verdacht, dass die Frau unter dem Einfluss von Drogen ihren Wagen führte. Diese Annahme bestätigte der vor Ort durchgeführte Drogenvor-test, der positiv auf Amphetamin/Methamphetamine reagierte. Es folgte die Unterbindung der Weiterfahrt und eine Blutentnahme im Klinikum. Eine entsprechende Anzeige wurde eingeleitet.

Konzert „Zauber der Operette“ im Stadttheater ersatzlos abgesagt

Hildburghausen. Schweren Herzens hat das Konzertbüro Leipzig als Veranstalter entschieden, das Konzert mit „Zauber der Operette“ am 13. Februar 22 im Stadttheater Hildburghausen nach nunmehr drei Verschiebungen schlussendlich abzusagen.

Die derzeitige pandemische Lage und die unklaren und sich ständig ändernden politischen Rahmenbedingungen zur Durchführung von Kulturveranstaltungen machen es dem Veranstalter unmöglich, ein Konzert in dieser Größenordnung durchzuführen. Er möchte hier nun einen sauberen Schlussstrich ziehen, um weitere Verwirrungen und Enttäuschungen seines Publikums zu vermeiden. Die Karten können dort zurückgegeben werden, wo diese gekauft wurden.

Am 29. April 2023 kommt das Konzertbüro Leipzig mit einem neuen Konzerthighlight: „Traummelodien der Operette“ zurück in das Stadttheater und hofft auf musikalischen Genuss ohne weitere Einschränkungen. Der Vorverkauf für dieses Konzert startet in wenigen Tagen.

Ihr Konzertbüro Leipzig

Bündel-Brikett



5.49

0,22 €/kg

pro Bündel

25 kg

REKORD

statt 6.99 €

Preis gilt nur bei Palettenabnahme

(1 Palette = 40 Pakete)

Nur solange der Vorrat reicht!

Wir haben am Samstag, dem 22.01.22 wegen Inventur geschlossen.

PROFI SCHMITT

In jedem steckt ein Profi!

www.ProfiSchmitt.de

Am Frohnberg 4 • 98646 Adelhausen



Jagdgenossenschaft informiert!

Brünn. Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Brünn lädt seine Mitglieder zur nichtöffentlichen Mitglieder-versammlung am Freitag, dem 28. Januar 2022 um 19 Uhr ins Gemeindeamt Brünn ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung

2. Wahl Jagdpächter

3. Erstellung des Pachtvertrages

4. Kassenbericht

5. Entlastung des Vorstandes

6. Bericht der Vorstandsarbeit

7. Sonstiges

Wichtig: Alle Mitglieder haben zur Versammlung ihre Grundbuchauszüge, Urkundenabschriften oder Voll-machten in schriftlicher Form mitzubringen.

Die Versammlung findet unter den aktuellen Corona-Schutzverordnungen des Landkreises Hildburghausen statt.

Teilnahme ist nur unter der 2G-Regel und das Tragen einer FFP2- Maske möglich. Ein Nachweis ist zwingend erforderlich.

Der Vorstand

Einwohnermeldeamt geschlossen

Veilsdorf. Das Einwohnermeldeamt der Gemeinde Veilsdorf bleibt am Donnerstag, dem 20. Januar 2022 geschlossen.

Familienanzeigen in Ihrer

Südthüringer RUNDschau

Aus der Region – für die Region.

Unser Rezept der Woche:

Falsches Filet

Zutaten für 4 Personen:
1 kg Falsches Filet
2 Karotten
2 große Zwiebeln
200 g Sellerieknolle
1 Knoblauchzehe
200 ml Rotwein
1 EL Tomatenmark
500 ml Fleischbrühe
2 Wacholderbeeren
2 Lorbeerblätter
20 g kalte Butter
2 EL Pflanzenöl
Salz, Pfeffer

Zubereitung:
Das falsche Filet - also ein Teilstück der Rinderschulter - richtig gekocht, ist ein wahrhaftiger Leckerbissen für Fans von Schmorgerichten. Dafür Gemüse und Knob-

lauch schälen und grob würfeln. Das Fleisch großzügig mit Salz und Pfeffer würzen. In einem großen Topf oder einem Bräter das Öl erhitzen und das Fleisch darin von allen Seiten bei hoher Hitze scharf anbraten. Danach wieder aus dem Topf nehmen.

Das gewürfelte Gemüse hinzugeben und gleichmäßig rösten. Tomatenmark hinzufügen und etwas mit anrösten. Mit dem Rotwein ablöschen und unter leichtem Rühren den Bratensatz lösen. Mit der Brühe auffüllen und das Fleisch wieder hineingeben. Lorbeerblätter und Wacholderbeeren ebenfalls hinzugeben und zugedeckt im vorgeheizten Backofen bei

180°C 1,5 bis 2 Stunden schmoren.

Das Fleisch ist perfekt gegart, wenn es leicht von einer Fleischgabel rutscht.

Die entstandene Soße durch ein feines Sieb in einen Topf passieren und bei mittlerer Hitze etwas einkochen. Anschließend abschmecken und nach



Falsches Filet.

Foto: Netto

Belieben mit etwas Soßenbinder andicken. Zum Schluss die kalte Butter einrühren, um der Soße einen schönen Glanz zu verleihen

Den Braten in dünne Scheiben tranchieren und zusammen mit der Soße servieren. Dazu passt perfekt ein lockeres Kartoffelpüree. *Guten Appetit!*

FLEISCHEREI STEINER



Genuß aus dem Thüringer Land



Inh. Mirko Steiner: Am Frohnberg 11 (Gewerbegebiet) • 98646 Adelhausen

Telefon: (0 36 85) 40 52 63 • Fax: (0 36 85) 40 52 64

WWW.FLEISCHEREI-STEINER.DE

Angebot 4. KW: 25.01. bis 29.01.2022

Rollbraten (Schweinelachs), versch. gefüllt, 100 g, 0,89 €

Rippchen, flach, ohne Knorpel, 100 g, 0,72 €

Leberknödel, 100 g, 0,88 €

Bauernsalami, 100 g, 1,49 €

Fitnessschinken, mager & saftig, 100 g, 1,29 €

Mittwoch - Wellfleisch von 9.30 - 11.30 Uhr

Donnerstag - frische Pferdebulleten mit Soße

Öffnungszeiten: Di. - Fr.: 8 - 18 Uhr • Sa.: 8 - 12 Uhr

AGRAR GmbH Streufdorf

Steinfelder Straße 2

Telefon: (03 68 75) 6 19 19

Der Metzgermeister empfiehlt:

Angebot vom 25.01. bis 29.01.2022

• Gulasch, gemischt 100 g 1,03 €

• Schlemmerpfanne, 100 g 1,00 €

• Knacker, 100 g 1,30 €

• Leberwurst, grob 100 g 0,94 €

Dienstag frisches Wellfleisch in unseren Verkaufsstellen, solange Vorrat reicht.

Mittwoch in Streufdorf, Donnerstag in Hildburghausen Rostbratwurst.

SUCHEN ab sofort Tierpfleger und/oder Melker/-in

Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen an Agrar GmbH Streufdorf, Steinfelder Str. 2, 98646 Straufhain.

Fleischerei



M. Sauerbrey

Angebot vom 25.01. bis 29.01.

Pferderouladen, 100 g 1,09 €

Kotelett, 100 g 0,69 €

Rollschinken, 100 g 1,89 €

Sülze, 100 g 0,99 €

Solange der Vorrat reicht!

Öffnungszeiten:

Di. & Mi. 8.00 - 12.30 Uhr

14.30 - 17.00 Uhr

Donnerstag 8.00 - 18.00 Uhr

Freitag 8.00 - 18.00 Uhr

Samsstag 8.00 - 11.00 Uhr

Schloßstr. 1 • Weitersroda

☎ 03685 / 40 55 770

FLEISCHEREI



98646 Reurieth

Bahnhofstraße 201

Wir garantieren bei unseren Fleisch- und Wurstwaren die Herstellung aus heimischer Produktion.

Verkauf ♦ Partyservice ♦ Imbiss

Das Angebot ist gültig vom 24.01. bis 29.01.2022

Kasseler Kotelett, 100 g, 0,79 EUR

Rinderbeinscheibe, 100 g, 0,59 EUR

Bierschinken, 100 g, 1,19 EUR

Rot- / Leberwurst u. Preßkopf, 400 g Dose 3,60 EUR

Rot- / Leberwurst u. Preßkopf, 200 g Dose 2,30 EUR

Donnerstags finden Sie unseren Stand auf dem Markt in Hildburghausen.

Agrargenossenschaft „Werratal“ e.G.

Telefon: (0 36 85) 70 96 97

www.agrar-pfersdorf-reurieth.de

Öffn.: Mo. 8.00-12.30 Uhr • Di.-Fr. 8.00-18.00 Uhr • Sa. 8.00-11.00 Uhr



Landmetzgerei & Partyservice



Gleichamberg UG (Haftungsbeschränkt) • Römhilder Str. 18

98630 Römhild / OT Gleichamberg • Tel.: 03 68 75 / 58 39 22 • Fax: 58 39 23

Qualität direkt vom Erzeuger

kontrollierte Produktion

ANGEBOT DER WOCHE

(Angebot gültig vom 25.01. bis 29.01. - Solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung)

Kamm, mit Knochen, 100 g 0,65 €

Zungenrotwurst, 100 g 1,30 €

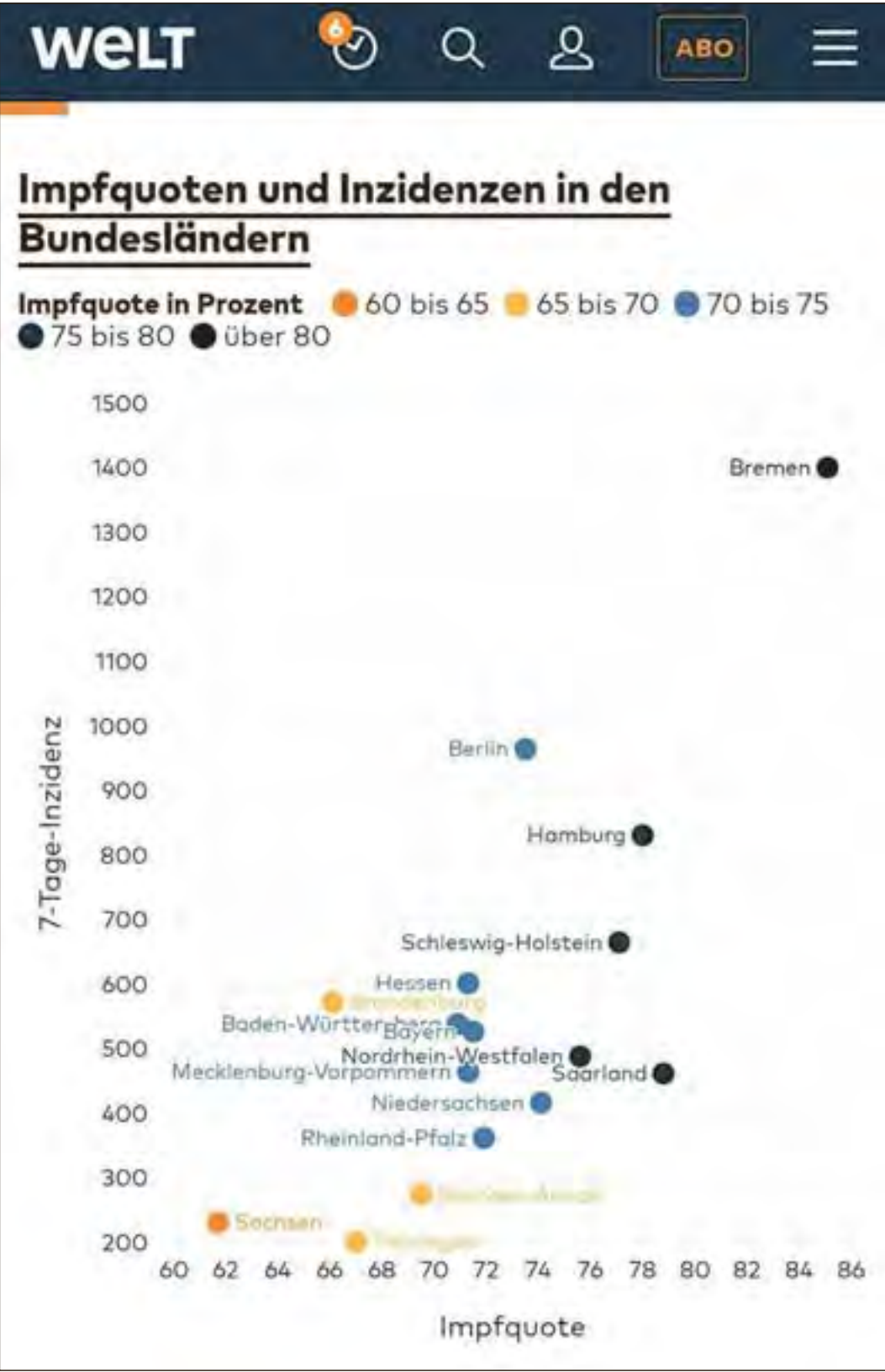
Schweinekopfsülze, 100 g 1,25 €

Mittwochs-Kracher (Nur in der Verkaufsstelle)

Steinacher, 100 g 0,65 €

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Di., Mi., Fr.: 8-16 Uhr • Do. 8-12 Uhr • Sa.: 7-10.30 Uhr



Völlig ausgerastet

Schackendorf (ots). Montag-nachmittag (10.1.) alarmierte der Rettungsdienst die Hildburghäuser Polizei, weil ein Bewohner eines Mehrfamilienhauses in Schackendorf völlig durchdrehte und drohte, sich etwas antun zu wollen. Vor Ort öffneten die Polizisten die Tür und versuchten die Situation zu klären. Doch die Worte der Beamten verhallten und der Mann ging auf die Einsatzkräfte los. Mit körperlicher Gewalt und unter Einsatz des Pfeffersprays konnte der 32-jährige Mann schließlich gebändigt werden. Er kam in ein Landesfachkrankenhaus nach Hildburghausen. In der Wohnung des Mannes fanden die Polizisten verschiedene Betäubungsmittel, welche sichergestellt wurden. Eine Anzeige wegen des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz und wegen Widerstands gegen Polizeibeamte war die Folge.

Energie um jeden Preis? Nicht mit uns!

Strom und Gas zwischen Preisstabilität und notwendiger Anpassung

Anzeige: Coburg. Die Energiepreise erreichen immer neue Höchststände und Kunden der SÜC Coburg profitieren jetzt von der Zuverlässigkeit des regionalen Versorgers. Denn wo andere Energieversorger im Bereich von 30–35 % erhöhen, kann die SÜC faire Konditionen garantieren. Für rund 60 % der SÜC Stromkunden können die Preise sogar komplett stabil gehalten werden. Das gilt für Kunden in den meistgewählten Tarifen SÜC Günstig 1 und veste.strom.direkt.

Hier bleibt alles beim Alten und somit können rund 25.000 unserer Kunden auf unsere Preisstabilität vertrauen. Die anderen Tarife werden nur minimal angepasst. Möglich ist dies durch langfristiges und nachhaltiges Planen und Wirtschaften der SÜC.

„Das kommt gut an“, weiß Stefan Hafner, Vertriebsleiter der SÜC zu berichten, „aktuell gewinnen wir jede Woche ein paar Hundert Stromkunden dazu, die unsere Zuverlässigkeit und Stabilität zu schätzen wissen.“

Ein kleines bisschen anders sieht es beim Gas aus: Aufgrund sehr hoher Beschaffungspreise, der Einführung der CO2-Abgabe sowie gestiegener Netzentgelte müssen fast alle unsere Gasprodukte moderat angepasst werden. Eine Ausnahme jedoch gibt es, über die sich rund 3.000 entsprechend versorgte SÜC-Gas-Kunden freuen können: der Tarif SÜComfort, dessen Preisgarantie noch bis zum 30.09.2022 läuft, bleibt natürlich entsprechend preisstabil. Für alle anderen Gasprodukte gilt eine Erhöhung von weniger als 1Ct brutto. „Auch im Bereich Gas gewinnen wir täglich neue Kunden, die von ihren bisherigen Versorgern teils Preissteigerungen von 20 % für das Jahr 2022 gemeldet bekommen haben“, ergänzt Stefan Hafner.

SÜC springt als Grundversorger ein, wenn sonst nichts mehr geht

In den letzten Wochen haben mehrere hundert Neukunden aus der Region ihren Weg zu uns, beziehungsweise zurück zu uns gefunden. Vielen von ihnen wurden die Energieverträge vom alten Versorger aufgrund der stark steigenden Beschaffungspreise gekündigt. Manche Dienstleister, vornehmlich die Discountanbieter, haben sogar Insolvenzverfahren anmelden müssen. Die SÜC beweist in solchen Fällen Verlässlichkeit und springt als Grundversorger mit regionalem Stadtwerk ein – ohne Strom und Wärme muss und soll in Deutschland niemand leben.

Kostenfreie Beratung per Telefon, E-Mail und im SÜCenter

Sollten Sie oder ihre Familie, Freunde und Bekannte mit den Preiserhöhungen ihres derzeitigen Anbieters nicht zufrieden sein, Hilfe aufgrund von gekündigten Verträgen benötigen oder weitere Fragen haben, können Sie sich jederzeit bei der SÜC melden – telefonisch unter der 09561 749-1555, per E-Mail, oder persönlich in unserem SÜCenter in der Bamberger Straße 2 - 6 in Coburg.

Und mehr.

Genuss // Geschenke // Lieblingsstücke

Untere Marktstraße 17 • 98646 Hildburghausen • Telefon 03685 / 79 36 0 • erlesenes.info

LAY – das Unternehmen mit Geschmack!

Die Firma LAY aus der Vogelperspektive.

Foto: LAY

Anzeige: Queienfeld. LAY ist ein Unternehmer geführtes Familienunternehmen mit einer 100-jährigen Tradition als Hersteller von Gewürzen, Gewürzmischungen und funktionellen Gütezusätzen sowie Flüssigwürzungen und Marinaden in zertifizierter Qualität. Gegründet wurde die Firma LAY im Jahre 1920 von den Brüdern August und Friedrich Lay in Bad Kissingen als „Conservierungssalzfabrik Gewürzmühle A. & F. Lay“.

Im Jahr 2008 wurde der Firmensitz nach Südthüringen verlegt. Durch die Nähe zum alten Standort konnten die damals 70 vorhandenen Arbeitsplätze weiterhin mit Stammpersonal aufrechterhalten und gleichzeitig die Basis für die weitere Entwicklung gelegt werden. Heute beschäftigt das

Prüfung in eigenen Laboratorien zu Mischungen weiterverarbeitet und in mehr als fünfzig Länder exportiert.

LAY vertreibt Produkte ausschließlich an das weiterverarbeitende Handwerk und die Lebensmittelindustrie und ist weltweit für Qualität und Service bekannt.

So umfasst das Sortiment Würzungen und Speziallösungen zur Herstellung von Fleisch- und Fischprodukten, Feinkosterzeugnissen und allgemeinen Lebensmitteln. Abgerundet wird das Portfolio mit einer breiten Auswahl an Aromen, Rohgewürzen und chemisch-biologischen Grundstoffen sowie mit erlesenen Bio-Produkten. LAY – das Unternehmen mit Geschmack!



Abfüllung. Foto: LAY

Mitarbeiter*innen (m/w/d) gesucht

Die **Lay Gewürze GmbH** ist als mittelständisches Unternehmen in Südthüringen der Hersteller von Mischgewürzen, Marinaden und Flüssigwürzungen für die Lebensmittelindustrie und das verarbeitende Handwerk. Wir arbeiten in einer krisensicheren Branche und haben uns in den letzten Jahren erfolgreich entwickelt. Über die A71 sind wir von Süden und Norden her schnell erreichbar.

Wir suchen in verschiedenen Bereichen zur Verstärkung unseres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- Mitarbeiter*in in der Qualitätssicherung (m/w/d)
- Mitarbeiter*in in der Sachbearbeitung Verkauf (Export)
- Mitarbeiter*in Verkaufsassistent und Marketing
- Mitarbeiter*in Buchhaltung/Rechnungswesen
- Mitarbeiter*in Produktion (Anlagenführung, Chargierung)

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Einzelheiten zu den ausgeschriebenen Stellen finden Sie auf unserer Homepage: www.lay-gewuerze.de/jobboerse/stellenausschreibung/ oder QR-Code scannen

Sie suchen nach einem krisenfesten Arbeitsplatz in einem erfolgreich agierenden Familienunternehmen?

Bitte bewerben Sie sich schnell und einfach, indem Sie eine Mail an unsere Personalabteilung schicken: bewerbung@lay-gewuerze.de

Das Angebot:

- Familienunternehmen mit flachen Hierarchien und kurzen Entscheidungswegen
- Interessantes und abwechslungsreiches Tätigkeitsgebiet in einem modern ausgestatteten Arbeitsumfeld
- Positives und offenes Arbeitsklima in einem dynamischen Team
- Vollzeitstelle
- Leistungsorientierte Vergütung plus Benefits
- Innovativer und krisensicherer Arbeitsplatz

Lay Gewürze GmbH
Im Oberen Weidig 2 | 98631 Grabfeld | www.lay-gewuerze.de

... UND ES SCHMECKT.



Dem Frühling entgegen – JETZT den Winter verkürzen!

Inselhüpfen in Kroatien auf einer exklusiven Motoryacht

Insel Hvar - Korcula - Mljet - Dubrovnik - Brac - Split - Trogir



Erholung von Anfang an
Wir holen Sie zuhause ab!

**8 Tage an Bord
der MS Katarina**



p. P. ab **1.699,- € ***

Zusatztermine aufgrund
hoher Nachfrage

EXKLUSIV-CHARTER MAX. 36 TEILNEHMER



IHRE LEISTUNGEN:

- ✓ **Haustür-Service inkl. Bustransfer***
- ✓ Flug mit renommierter Fluggesellschaft von Frankfurt nach Split und zurück
- ✓ Transfer Flughafen Split – Schiff – Flughafen Split
- ✓ Kofferservice vom Transferbus zur Kabine / zurück
- ✓ 7 x Übernachtung an Bord der Motoryacht KATARINA in der gebuchten Kabinenkategorie
- ✓ 7 x reichhaltiges Frühstück
- ✓ 6 x Mittagessen
- ✓ Inkludierte Getränke: ¼ Liter Wein, ½ Liter Mineralwasser und Kaffee zu den Mittagessen (auf dem Schiff)
- ✓ 1 x Abendessen am Anreisetag
- ✓ Sonnenliegen an Deck
- ✓ Tägliche Kabinenreinigung
- ✓ Kostenfreies WLAN auf dem Schiff
- ✓ Alle fachkundigen Führungen und Besichtigungen auf den besuchten Inseln und in den Häfen
- ✓ Örtliche Führungen: Hvar, Mljet, Korčula, Dubrovnik, Brač, Split
- ✓ Eintrittsgelder Nationalparks
- ✓ Bustransfer Hafen Dubrovnik und zurück
- ✓ Fachkundige örtliche Reiseleitung während der gesamten Kreuzfahrt
- ✓ **ständige Reisebegleitung**

IHR TERMIN:

08.05. – 15.05.2022 * MS KATARINA ab **1.699,- €**
29.05. – 05.06.2022 MS KATARINA ab **1.799,- €**

	08.05.22 *	29.05.22
Kabinenkategorie Preise p.P. in €	2-Bett Kabine	2-Bett Kabine
Glückskabine	1.699,-	1.799,-
Hauptdeck	1.799,-	1.899,-
Oberdeck	1.999,-	2.099,-
Superior Oberdeck	2.099,-	2.199,-
Superior Panorama- deck	2.299,-	2.399,-

Einzelkabinen-Zuschlag Hauptdeck € **600,-**

Einmalige Inselträume Kroatiens

Opatija & Rijeka - Wein & Kultur

**5 Tage
Busfahrt,**



p. P. ab **349,- €**

Leistungspaket:

Fahrt im modernen Reisebus, Doppelzimmer mit Bad oder DU/WC, 4x Übern./Frühstück in der Hotelanlage „Resort Drazica-Lovorka-Tamaris“, 4x Abendbuffet im Hotel inkl. Getränke (18:30 Uhr - 20:30 Uhr: Wasser, offene Weine, Bier & Säfte), 1x „kleine Kaffeetafel“ im Hotel (1x Kaffee + 1x Kuchen), Ausflug „Auf den Spuren der K&K Monarchie - Rijeka & Opatija“ inkl. Reiseleiter, Kaffee und Kuchen am Anreisetag, Reiserücktrittskosten-Absicherung

Termine & Preise

Sa. 09.04. - Mi. 13.04.22 Kein EZ-Zuschlag!

Erlebnisbaustein p. P.:

„Land & Leute“ - Inselrundfahrt mit Schinken-, Käse und Weinverkostung inkl. Reiseleiter **39,-**
Ausflug Rovinj inkl. Reiseleiter **19,-**

Faszination Lago Maggiore

Schnäppchen-Kennenlern-Reise

**4 Tage
Busfahrt,**



p. P. ab **299,- €**

Leistungspaket:

Fahrt im modernen Fernreisebus, Doppelzimmer mit Bad oder DU/WC, 3x Übernachtung/Frühstück im italienischen Mittelklassehotel im Raum Lago Maggiore, 3x Abendessen im Hotel, Ausflug „Lago di Orta/Lago Maggiore“ inkl. Reiseleitung, Schifffahrt zur Isola Bella (Eintritt vor Ort zahlbar), Ständige Reisebegleitung, Kaffee und Kuchen am Anreisetag, Reiserücktrittskosten-Absicherung

Termine & Preise

Sa. 26.03. - Di. 29.03.22 EZ-Zuschlag € 70,-

Erlebnisbaustein p. P.:

Zugfahrt mit der Centovalli-Bahn 45,- €

Hinweise: Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen | Abholung nur um folgende Orte: Hildburghausen & Römhild
Bildrechte: Frankenland Reisen, ©igorpl976 - stock.adobe.com, © mojobo - stock.adobe.com, © xbrchx - stock.adobe.com, © cge2010 - stock.adobe.com, ©pfeifferv - stock.adobe.com,

Reiseveranstalter: Frankenland Reisen - Fitzendorfer Straße 11 - 97496 Burgpreppach - Inh. Klaus Wichler
E-Mail: touristik@frankenland-reisen.de | Druckfehler vorbehalten | Es gelten die AGB's des Veranstalters. Sterneklassifizierung aller Unterbringungen in Landeskategorie.



Wir sind Ihr Ort für handverlesenen Genuss, Geschenke und Lieblingsstücke.

Erlesenes

Südthüringer
Rundschau

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9 - 17 Uhr

Telefon: 0 36 85 / 79 36 0, erlesenes.info
Untere Marktstr. 17, 98646 Hildburghausen

Genuss // Geschenke // Lieblingsstücke

— Gehen Sie mit uns auf eine sinnliche und sinnreiche Entdeckungsreise! —



Handgeschöpft

z o t t e r
SCHOKOLADE

Wir setzen auf Vielfalt, Qualität, Innovation, stehen für Kreativität, Nachhaltigkeit und 100 % bio und fairen Handel.

Wieder neu eingetroffen

Quadratur des Kreises

Choco Lolly

**BIOSCHOKOLADE
AUS ÖSTERREICH**

JOSEF
1928
BAVARIAN
GIN

BAVARIAN GIN
100% Handarbeit aus Bayern

AUSLEGESTATIONEN

der

Südthüringer Rundschau

Adelhausen

Steiner Fleischerei; Profi Schmitt

Albingshausen

privat

Bad Colberg

Touristinformation

Bedheim

Dorfladen

Beinerstadt

Bushaltestelle

Biberschlag

Fleischer Grimmer

Bockstadt

Bushaltestelle

Brattendorf

Edeka Geuß + Poststelle; Sagasser; Sprint Tankstelle

Breitenbach

Lenz Haarstudio

Bürden

Bushaltestelle

Crock

Pfötsch Fleischerei; Muche Bäckerei; Rohrer Getränkevertrieb GmbH

Ebenhards

Feuerwehrhaus

Einöd

Countryscheune

Einsiedel

Kreußel Fleischerei

Eisfeld

Schachtschabel – Uhren / Schmuck; Friseursalon Haarschneiderei; Schneider Bäckerei; Edeka; Norma; Braun Bäckerei; Esso Tankstelle; Achtenhagen Getränke; Frisör Haarmonie; AGIP Tankstelle; Getränkemarkt Volkshaus; Automobil-Center; Thommy’s Zooladen

Eishausen

Ignos / Agrar GmbH

Erlau

Pits Floristik; Salzman Bäckerei; Grüne Erle

Gerhardtsgereuth

privat

Gellershausen

Dorfladen

Gethles

Frühauß

Gießübel

Fleischerei Brückner

Gleichamberg

Landmetzgerei Gleichamberg; Winkler Ottmar Einkaufsmarkt, Gärtnerei Eyring

Gleicherwiesen

Seifert

Gompertshausen

Gemeindehaus

Harras

Gaststätte „Grüner Baum“

Heldburg

Tankstelle; Batzner; tegut

Heilingen

Gemeinschaftshaus

Hessberg

Enzi; Katzy

Heubach

Apotheke Heubach; Eisdielen

Hildburghausen

Norma; Edeka; Möbelpiraten; NKD; Fairteilladen, Eishäuser Str. 19; Lidl / Eingang neben Bäcker; Apotheke Luft; Netto b. Friedhof / Bäcker; Netto b. Aldi; OIL Tankstelle b. Ehrhardt; OIL Tankstelle Wallrabs; Bäckerei Schneider Rosengasse; Bäckerei Schneider Untere Marktstr.; Fleischerei Streufdorf Untere Marktstr.; Blumen Otto; hagebau; Fundgrube; Landratsamt; Farben Bauer; expert; Wiegand Claudia Verkaufsmobil; Fleischerei Schröter; Friseur am Markt; Schloßpark-Apotheke; Schloßparkpassage Tattooostudio, Regiomed; Bäckerei Beiersdorfer; Blumenladen Werner

Hindfeld

Hannelore Frank, Hindfelder Dorfstr. 25

Hinternah

Fiedler Bäckerei; Tankstelle

Hinterrod

Am Steigerturm

Hirschbach

Café Orban

Holzhausen

Dorfplatz

Jüchsen

Bäckerei und Konditorei Eppler



RABS GmbH & Co. KG
 Suhler Str. 32
 98574 Schmalkalden
 Tel.: 0 36 83 - 40 89 50

- Verlegung von Edelstahl- und Stahlrohrleitungen im industriellen Bereich
- Blechbearbeitung
- Behälterbau
- Heizungsanlagen
- Sanitärinstallation

RKI verkürzt Genesen-Status auf 90 Tage

Berlin. Menschen, die an Corona erkranken, gelten seit letztem Samstag (15. Januar 2022) nur noch für 90 Tage als genesen. In den meisten Medien wird zwar von drei Monaten geschrieben, doch das ist falsch. Der Status gilt erst ab 28 Tagen nach der Infektion und bis zum 90. Tag nach dem positiven PCR-Test. Die 28 Tage werden später trotzdem in die 90 Tage eingerechnet. Betroffene gelten damit effektiv sogar nur 62 Tage als genesen. Bislang galt man nach einer Corona-Infektion sechs Monate lang als genesen. Die Verkürzung des Genesenen-Status sei auf die ansteckendere Omikron-Variante zurückzuführen, erklärte heute ein Sprecher des Gesundheitsministeriums.

Auf der Internetseite vom Robert Koch-Institut (RKI) heißt es:

„Fachliche Vorgaben für Genesenennachweise, mit Wirkung vom 15. Januar 2022:

Ein Genesenennachweis im Sinne der COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung und der Coronavirus-Einreiseverordnung muss aus fachlicher Sicht folgenden Vorgaben entsprechen:

a) Die Testung zum Nachweis der vorherigen Infektion muss durch eine Labordiagnostik mittels Nukleinsäurenachweis (PCR, PoC-PCR oder weitere Methoden der Nukleinsäureamplifikationstechnik) erfolgt sein

UND
 b) das Datum der Abnahme des positiven Tests muss mindestens 28 Tage zurückliegen

UND
 c) das Datum der Abnahme des positiven Tests darf höchstens 90 Tage zurückliegen

Diese Vorgaben werden regelmäßig überprüft und können sich gemäß Stand der Wissenschaft ändern.“

Ohne große Ankündigung müssen sich jetzt Millionen genesene Bürger informieren, was das für sie heißt. Wichtig wird die Regelung in Bezug auf 2G und 2G+ sowie die Impfpflicht im Gesundheitswesen.

In anderen Ländern wird es umgekehrt gehandhabt. Zum Beispiel in der Schweiz – da gilt der Genesenen-Status sogar statt sechs Monaten jetzt zwölf Monate (siehe hier), eine entsprechende Verlängerung trat Ende vergangenen Jahres in Kraft.



Foto: Pixabay

Jung, weiblich, Mitten aus dem Leben

Fraktion Links-Grün-Aktiv mit neuer Fraktionsspitze

Landkreis Hildburghausen. Bei der Fraktion Links-Grün-Aktiv gab es zum Jahreswechsel auch einen Wechsel an der Fraktionsspitze. Der langjährige Fraktionsvorsitzende Steffen Harzer (Linke) und sein Stellvertreter Rainhard Hotop (Aktiv für Schleusingen) übergeben die Führung der Fraktion an Maria Struck (Linke) als Fraktionsvorsitzende und Katharina Schmidt (B90/Grünen) als Stellvertreterin. Die beiden Neuen bedanken sich bei Harzer und Hotop für die

gute Arbeit und bei der Fraktion für das entgegengebrachte Vertrauen.

Die beiden Frauen haben sich einiges auf die Agenda geschrieben. Sie wollen wieder mehr für die Anliegen der Menschen im Kreis da sein und die Menschen unterstützen und sich ihrer Ängste und Sorgen annehmen. Beide Frauen sind im Bildungsausschuss und setzten sich dort für die Chancengleichheit aller Kinder und ein besseres Lernumfeld ein.



Die neue Fraktionsspitze der Fraktion Links-Grün-Aktiv: Maria Struck (r.) als Fraktionsvorsitzende und Katharina Schmidt (l.) als Stellvertreterin.

Foto: Privat

Bis zu 29 Prozent der Corona-Toten starben nicht an Corona

Regierung will Zahlen jedoch nicht offenlegen

(br). Der Verdacht steht schon lange im Raum, jetzt ist er quasi amtlich: „Viele Verstorbene, die in den offiziellen Statistiken als Corona-Tote gezählt werden, sind nicht an Corona gestorben“, schreibt jetzt die BILD, seit dem Weggang ihres kritischen Chefredakteurs Julian Reichelt jeglicher „überzogener“ Kritik an der Bundesregierung und ihrer Corona-Politik unverdächtig. In dem Blatt heißt es: „Eine Bild-Umfrage bei den Gesundheitsministerien der Länder ergibt zum Teil deutliche Abweichungen. Besonders hoch war die Anzahl der Verstorbenen, die nicht am Virus starben, aber als Corona-Tote vermeldet wurden, in Sachsen-Anhalt.“

Bündel-Brikett

5.49 €

0,22 €/kg

25 kg

REKORD

statt 6,99 €

Preis gilt nur bei Palettenabnahme (1 Palette = 40 Pakete)

Nur solange der Vorrat reicht!

Wir haben am Samstag, dem 22.01.22 wegen Inventur geschlossen.

PROFI SCHMITT

In jedem steckt ein Profi!

www.ProfiSchmitt.de

Am Frohnberg 4 • 98646 Adelhausen

Leider steht dieser so brisante Artikel in der BILD hinter einer Bezahlschranke.

Seit 1. Dezember 2021 wurden in Sachsen-Anhalt dem Bericht zufolge 1.455 Corona-Tote gemeldet: „Davon verstarben 935 (64 Prozent) wegen der Corona-Erkrankung. Aber 420 (29 Prozent) verstarben nicht an Corona. Bei 94 (sechs Prozent) ist die Todesursache unbekannt.“

All diese Fälle gingen aber dennoch als Corona-Tote in die Statistik ein, schreibt die Zeitung.

In Bayern betrug der offizielle Anteil der nicht an Corona verstorbenen Corona-Toten elf Prozent (plus fünf Prozent unbekannte Todesursache), in Rheinland-Pfalz 17 Prozent, in Niedersachsen zehn Prozent (plus zwölf Prozent unbekannte Todesursache), in Hessen sieben Prozent (plus 18 Prozent unbekannte Todesursache).

Einige Bundesländer wie Hamburg und Thüringen machten laut BILD die Angabe, dass sie nicht unterscheiden zwischen AN und MIT Corona Verstorbenen. Oder dass sie keine entsprechenden Daten hätten.

Die BILD schreibt weiter: „Das Robert-Koch-Institut (RKI) erklärte auf BILD-Anfrage nicht, wie viele der 115.337 Verstorbenen, die seit Pandemie-Beginn als Corona-Tote gemeldet wurden, tatsächlich AN Corona verstorben sind.“

Gegenüber der BILD erklärte das RKI nun, Corona sei „bei einem Großteil“ dieser Todesfälle die Todesursache.

Auch ich hatte auf der Bundespressekonferenz am Mittwoch zu der Deklaration von Patienten gefragt: „Mehr als die Hälfte der als Coronafälle deklarierten Patienten befinden sich nicht aufgrund von Corona in stationärer Behandlung, schreibt die BILD-Zeitung unter Berufung auf die Zahlen der Gesundheitsministerien der Länder. Trifft das zu? Wenn nicht, wie sind Ihre Zahlen?“

Darauf Lauterbach-Sprecher Hanno Kautz: „Ich kommentiere Artikel der BILD-Zeitung nicht, auch dann nicht, wenn Herr Reitschuster sie zitiert.“

Ich hakte nach: „Ich bat nicht um einen Kommentar des BILD-Artikels, sondern um die Zahlen des Gesundheitsministeriums. Wie viele der als Coronafälle deklarierten Patienten befinden sich nicht aufgrund von Corona in stationärer Behandlung?“

Darauf Kautz: „Diese Zahlen stehen im Wochenbericht des RKI. Das weiß auch Herr Reitschuster, und das kann er nachgucken.“

Dort stehen diese Daten aber nicht. Ich schrieb an das RKI: „Herr Kautz antwortete heute auf der Bundespressekonferenz auf meine Frage „Wie viele der als „Corona“-Fälle deklarierten Patienten befinden sich nicht aufgrund von „Corona“ in stationärer Behandlung?“ diese Zahl finde sich im Wochenbericht des RKI. Leider kann ich die Zahl dort nicht finden. Könnten Sie mir die Zahl nennen und sagen, wo genau ich sie im Wochenbericht finde?“

Ich bekam folgende Antwort vom RKI: „Dazu finden Sie Erläuterungen in den Antworten auf häufig gestellte Fragen, www.rki.de/covid-19-faq, dort die vierte Frage „Wie wird die 7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz berechnet und was ist bei der Bewertung zu berücksichtigen?“

An der Stelle finden sich aber keine Zahlen.

Eine Rückfrage dazu auf der Bundespressekonferenz von mir über das Online-Tool wurde nicht verlesen. Die ignorierte Rückfrage lautete wie folgt: „Am Mittwoch fragte ich Sie, wie viele der als „Corona“-Fälle deklarierten Patienten sich nicht aufgrund von „Corona“ in stationärer Behandlung befinden. Sie sagten, diese Zahlen stünden im RKI-Wochenbericht. Da ich sie dort nicht fand, fragte ich das RKI. Das nannte mir keine Zahlen, gab nur eine allgemeine Auskunft und Hinweis auf die FAQs. Warum erhebt das RKI als Ihre Behörde diese Zahlen nicht?“

Über das Mauern des Gesundheitsministeriums und des RKI kann sich jeder seine eigene Meinung bilden.

Zum Autor: Boris Reitschuster leitete von 1999 bis 2015 das Büro des Nachrichtenmagazins „Focus“ in Moskau. Ende 2011 musste er nach massiven Drohungen Russland verlassen und leitete das Büro noch fast vier Jahre von Berlin aus. Der gebürtige Augsburger ist Autor mehrerer Bestseller, Übersetzer von Michail Gorbatschow und schrieb für zahlreiche Medien, etwa die Washington Post, den Guardian, die Frankfurter Allgemeine, die Wiener Zeitung und den Münchner Merkur. „In 16 Jahren als Korrespondent in Moskau bin ich allergisch geworden gegen Ideologen, Sozialismus-Nostalgiker und Journalisten-Kollegen, die brav die Regierung loben und umso heftiger die Opposition kritisieren. Auf meiner Seite https://reitschuster.de/ will ich einen Kontrast setzen zum „betreuten Informieren“. Danke für Ihr Interesse und Ihr Vertrauen. Ich sehe es als Auftrag“.

Arbeitsmaschine bis heute in falschen Händen

Gleichamberg (ots). Ein Vertreter einer in Gleichamberg ansässigen Firma erstattete Mittwochmorgen bei der Polizeiinspektion Hildburghausen eine Anzeige wegen Unterschlagung. Bereits im September mietete ein namentlich bekannter Mann eine Arbeitsmaschine bei der Firma an, brachte diese jedoch bis heute nicht wieder zurück. Bei dem Mietobjekt handelt es sich um eine Arbeitsmaschine, die zum Erstellen von Kabelgräben verwendet wird.

AUSLEGESTATIONEN

der

Südthüringer Rundschau

Käblitz

Gaststätte

Kloster Veßra

Auto Turbo

Leimrieth

Getränke Nagel

Lengfeld

Frisör Perfekt Style; Zachrich Getränkemarkt

Linden

Bushaltestelle

Lindenau

Landgasthof

Masserberg

Koch GmbH; Laden „Dies & Das“; Rathaus

Milz

Milzer Floristik; Bäckerei Kühn

Oberstadt

privat

Pfersdorf

Büro Agrar Genossenschaft

Poppenhausen

Verteilung

Reurleth

Fleischer Agrar

Rieth

Gasthaus Beyersdorfer

Römhild

AVIA Tankstelle; Werbestudio Witzmann; LEV; Poststelle Rosel Frank;

Sachsenbrunn

Bäckerei Langguth; Poststelle

Schleusingen

Edeka; Sagasser; nahkauf; Fratzscher Fleischer; Bäckerei Scheidig; Esso Tankstelle Ortseingang; Bäckerei Salzmann, Drei-Ähren-Bäckerei; Shell Tankstelle Suhler Str.; tegut; Imbiss „Genuss pur“; Reifen Wagner; Blumenladen am Markt

Schmeheim

Bushaltestelle

Schnett

Mein Markt

Schönbrunn

tegut; Thüringer Kaufmarkt; Tankstelle; Post Lotto Reinigung Bestellcenter; Fleischerei Amm

Seldingstadt

Bushaltestelle

Siegritz

Zur grünen Aue; Fliesen Schmittlutz

Simmershausen

Friedrich Autoservice, Grüner Baum

St. Kilian

Autohaus Fled

Steinfeld

Spindler Gärtnerei

Stressenhausen

Frisör Hair Style

Streufdorf

Brot-Töpflei; Fleischerei Agrar; Dorfladen „Markt-Eck“

Schweickershausen

Jugendclub / Bushaltestelle;

Themar

Sagasser; Esso Tankstelle; Apotheke Luft Fleischerei Schröder; Netto; Norma; tegut; Bahnhofstraße 42; Getränke Markgrafen

Ummerstadt

Initiative Rodachtal e.V.; Rathaus; Bäckerei Dinkel; Stadtcfé

Veilsdorf

Trier Bäckerei; Milchland; Stüllein Gärtnerei; Sagasser

Völkershausen

Gemeindehaus

Waffenrod

Geschenke Braun; Kreußel Fleischerei

Waldau

Bäckerei Fiedler; Fleischerei Lobig; Tankstelle; Domhardt (DHL)-Shop

Weitersroda

Fleischer Sauerbrey

Westhausen

Schul-Konsum

Alle Ausgaben der Südthüringer Rundschau finden Sie auch unter

www.rundschau.info

Totentafel

Karin Truckenbrodt, Guthmannshausen *26.03.1946 † 01.01.2022	Hanns Jarosch, Masserberg *26.05.1938 † 06.01.2022
Hannelore Baum, Pfersdorf *27.11.1944 † 11.01.2022	Dietrich Maier, Eisfeld *21.05.1941 † 31.12.2021
Christel Adam, Hildburghausen *09.12.1937 † 09.01.2022	Hedwig Martin, Hetschbach *08.02.1933 † 01.01.2022
Olaf Pfeifer, Hellingen *21.06.1966 † 10.01.2022	Christel Adam, Hildburghausen *09.12.1937 † 09.01.2022
Ingeborg Steiniger, Hildburghausen *09.06.2030 † 01.01.2022	Frank Neumann, Schackendorf *15.01.1984 † 04.01.2022
Elmar Weidenhaun, Hildburghausen *24.02.1931 † 10.12.2021	Andreas Koch, Crock *13.01.1961 † 02.01.2022
Matthias Guder, Hildburghausen *06.07.1951 † 21.12.2021	Karl-Heinz Schellenberger, Schleusingen *05.11.1924 † 06.01.2022
Helga Walther, Altendambach *14.06.1947 † 26.12.2021	Herta Steuer, Häselrieth *02.03.1925 † 26.12.2021
Helga Heurich, Jüchsen *07.10.1934 † 02.01.2022	Rosel Lampert, Poppenwind *28.08.1943 † 15.12.2021
Ilse Götz, Heßberg *19.10.1933 † 26.12.2021	Anneliese Kersting, Albingshausen *05.01.1942 † 18.12.2021
Walter Beiersdorf, Weitersroda *07.07.1936 † 08.01.2022	Horst Preuß, Wachenbrunn *05.02.1954 † 27.12.2021
Siegmar Göhring, Waffenrod *23.05.1947 † 03.01.2022	Hannelore Klett, Themar *18.08.1934 † 31.12.2021

Kirchennachrichten – Landkreis

Gottesdienste in Präsenz

Schleusingen. „Wir sind froh, wieder mit den Gläubigen den Gottesdienst in Präsenz zu ermöglichen“, freut sich Pfarrer Andreas Barth. Der Gemeindegemeinderat der Evangelischen Kirchengemeinde Schleusingen hat in seiner vergangenen Sitzung dies beschlossen, auch wenn es parallel zum Gottesdienst die Übertragung in YouTube und per Telefon (036841/189728) weitergeben wird. Der Besuch unterliegt der 3G-Regel, also Nachweis zu Impfung, Genesung oder aktuelle Testung. Da es am Wochenende schwierig ist, ein offizielles Testergebnis zu bekommen, bietet die Kirchengemeinde an, dass diejenigen, die keinen offiziellen Test vorlegen können, 20 Minuten vor Gottesdienstbeginn im Gemeindezentrum unter Aufsicht einen Selbsttest machen können. Der Selbsttest müsste natürlich von den betreffenden Personen selbst mitgebracht werden. Ferner beschloss der Gemeindegemeinderat kurzfristig zu einer Beratung zusammenzukommen, wenn die Inzidenz über 1500 im Landkreis liegt, um das weitere Vorgehen hinsichtlich der Präsenzgottesdienste zu beraten. Das wurde so festgelegt, um der Gemeinde einen gewissen Anhaltspunkt zu geben, wann evtl. wieder mit einer Aussetzung der Präsenzgottesdienste zu rechnen ist.

Kirche St. Wigbert Häselrieth

- Sonntag, 23. Januar 2022, 9.30 Uhr: Gottesdienst in der Kirche.
Wiederkehrende Termine:
- Kirchenchorprobe jeden Mittwoch, 19.30 Uhr - herzliche Einladung an alle Sängerinnen und Sänger.
Die Festschrift und die Ortschronik Häselrieth zum 19. Juni 2021 sind im Pfarramt und bei den Gemeindegemeinderäten oder unter Tel. 03685/4044585 zum Preis von 5 Euro/Stück käuflich zu erwerben.

Sag' ihnen, ich bin bei den Sternen.



Knoll Bestattungen
Untere Marktstraße 18
98646 Hildburghausen
Telefon: 03685 – 700 112
info@knoll-bestattungen.de
www.knoll-bestattungen.de

Kirchspiel Brünn/Brattendorf/Schwarzbach

- Sonntag, 23. Januar 2022, 10 Uhr: Gottesdienst in Brünn,
- Sonntag, 30. Januar 2022, 10 Uhr: Gottesdienst in Brünn; 15 Uhr: Gottesdienst in Schwarzbach.
Hinweis: Gemäß der behördlichen Anweisungen aktuell Zugang mit 3G und FFP2-Masken.

Kirche Veilsdorf

- Sonntag, 23. Januar 2022, 9.30 Uhr: Gottesdienst.
Hinweis: Die Gottesdienste finden unter 3G-Regelung statt - bitte Nachweise mitbringen.

Kirchspiel Crock-Oberwind

- Sonntag, 23. Januar 2022, 15 Uhr: Familiengottesdienst.

Ev.-Luth. Kirchspiel Sachsenbrunn/Stelzen

- Sonntag, 23. Januar 2022, 10 Uhr: Gottesdienst im Gemeinderaum Pfarrhaus in Sachsenbrunn,
- Sonntag, 30. Januar 2022, 10 Uhr: Gottesdienst im Gemeinderaum Pfarrhaus in Sachsenbrunn.
Hinweis: Der Eintritt in die Kirchen ist unter Einhaltung der geltenden Hygienevorschriften wie Mundschutz und Abstandsregel erlaubt. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

In stiller Trauer



und

Verbundenheit



*Abschied ist ein scharfes Schwert.
Das auch so tief ins Herz dir fährt. Einmal geht auch die schönste Zeit vorbei.
Schön war die Zeit, keinen Tag brauchen wir je zu bereuen.
Denn die Zeit mit dir war unendlich schön.*
Roger Whittaker

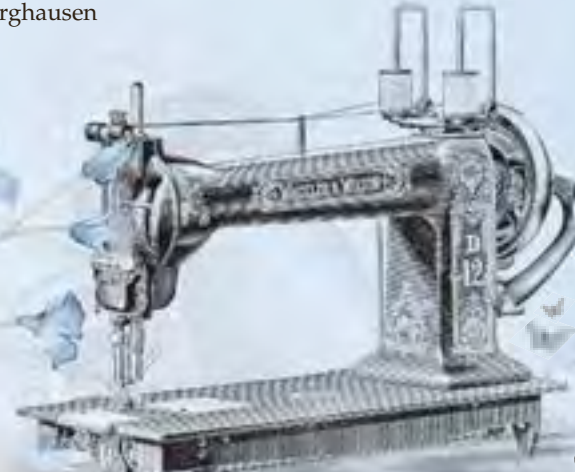
Das Leben ist sehr kurz, aber du wirst immer in unserem Herzen bleiben und nie gehen. Im kleinen Kreis haben wir uns verabschiedet von

Ingeborg Steiniger
* 09. Juni 1930 † 01. Januar 2022
Häselrieth Hildburghausen geb. Trier

In lieber und dankbarer Erinnerung
Deine Söhne Henry mit Doris und Michael mit Petra
Alle Enkel, Urenkel, Freunde, Verwandte und die sie gerne hatten und vermissen.

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit unserer lieben Inge und mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt dem Seniorenzentrum Hildburghäuser Land Station St. Rodachtal und ihrem Hausarzt Dr. Kanchev und dem gesamten Team von KNOLL Bestattungen für ihre Hilfe in den Stunden des Abschieds.
Hildburghausen, Roth und Suhl, im Januar 2022





*Alles hat seine Zeit.
Es gibt eine Zeit des Schmerzes und der Trauer.
Eine Zeit der Stille und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

Michael Engel
* 17.11.1963 † 16.12.2021

In der Stunde des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wieviel Anteilnahme unserem Michael entgegengebracht wurde.

*In liebevollere Erinnerung
die Trauernden und Hinterbliebenen*

Eisfeld im Januar 2022

Auferstehung ist unser Glaube, Wiedersehen unsere Hoffnung, Gedenken unsere Liebe. B. Hartleif

Tiefberührt von der herzlichen Anteilnahme, die wir von unseren Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten durch liebevoll geschriebene Worte, stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen erfahren haben, möchten wir unseren Dank sagen zum Heimgang unserer lieben Entschlafenen

Dr. med. dent.
Elmar Weidenhaun
* 24.02.1931 † 10.12.2021
und
Matthias Guder
* 06.07.1951 † 21.12.2021

Unser besonderer Dank gilt:
Pfarrer Stefan Götting für die würdevolle und tröstende Trauerfeier, dem Bestattungsinstitut Pietät, insbesondere Frau Hanft und dem Blumenfachgeschäft Fischer

In liebem Gedenken:
Dr. Uta Guder im Namen aller Angehörigen
Hildburghausen, 11.01.2022

Reich Bestattungen & Trauerhilfe

TAG und NACHT, auch an Sonn- und Feiertagen.
Hildburghausen, Schlossberg 1 Eisfeld, Oberend 9
Tel.: 0 36 85 / **70 78 78** Tel.: 0 36 86 / **32 23 20**
„Der letzte Weg sollte so individuell wie das Leben sein!“



ZEHNER
BESTATTUNGEN

Wir sind jederzeit für Sie da.
Tag und Nacht,
an Sonn- und Feiertagen.

Eisfeld | **Telefon 03686 30 07 68**
Schleusingen | **Telefon 036841 4 13 49**

W. ZEHNER
BESTATTUNGEN

Hildburghausen
Schleusinger Straße 20
Herr Welke
jederzeit für Sie erreichbar:
Telefon 03685 70 98 98

In stillem Gedenken



Wo viel Gefühl ist,
ist auch viel Leid.

Leonardo da Vinci

Danksagung

Es ist uns ein Herzensbedürfnis allen zu danken für die überaus herzlichen Beileidsbekundungen und Geldzuwendungen für meinen Ehemann, Vater, Opa und Uropa

Christian Leuthold

Vielen Dank an unsere Freunde und Bekannten und meine HILDE – Frauen.

Wir danken dem Bestattungsinstitut Pietät für die große Hilfe in der schweren Zeit.

Ingeborg Leuthold im Namen der Familie

*Du bist befreit von Leid und Schmerz, geliebtes, treues Mutterherz;
stets Müh`und Arbeit bis ans Ende, nun ruhen deine fleißigen Hände.*

Traurig müssen wir Abschied nehmen von unserer geliebten Mutter

Hannelore Baum

* 27.11.1944 † 11.1.2022 geb. Pfütsch

In Liebe und Dankbarkeit
Tochter Elvira mit Bernd
Tochter Martina mit Thomas
Tochter Manuela mit Andreas
Enkel Jens mit Carolin, Danny mit Lena, Peter,
Stephanie mit Franz, Sascha mit Franziska und Alexander
Urenkel Benny, Nele, Emma und Roxy
Bruder Gerhard mit Renate
Schwester Irene
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet situationsbedingt im engsten Familienkreis statt.

Pfersdorf, Gethles, Themar, Grimmelshausen im Januar 2022



Doch immer wenn wir von Dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.
Unsere Herzen halten Dich gefangen,
so, als wärest du nie gegangen.

Für immer in unseren Herzen:

Deine Ehefrau Ines
Dein Sohn David mit Saskia
Dein Julian
Deine Michelle mit Thomas,
Rosalie und Emil
Deine Selina mit Markus
sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier findet
im Familienkreis statt.

Für alle Zeichen der Anteilnahme
danken wir herzlich.

Hellingen, Cursdorf und Heldburg,
im Januar 2022

Es geschehen Dinge, die wir nicht verstehen.

OLAF PFEIFER

21.06.1966 - 10.01.2022





Wie im Leben, so wurde unsere liebe Mutti, Schwiegermutter, allerliebste Oma, Schwester, Tante, Cousine, Patentante, gute Nachbarin und treue Freundin

Karin Truckenbrodt

geb. Prange
* 26.3.1946 † 1.1.2022

auch nach ihrem Abschied geliebt, geachtet und geehrt.

In liebevoller Erinnerung
dein Sohn Mike mit Julia
deine Tochter Cordula mit Georg
deine Tochter Daniela mit Marco
deine Enkelin Mandy mit Benjamin
deine Enkel Eric und Fynn
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Für bereits erwiesene und noch zuge dachte Anteilnahme danken wir herzlich.

Ebenhards, Meiningen und Hildburghausen, Gräfenhainichen,
Guthmannshausen, Großräschen, Judenbach, Wabern bei Bern, Waltershausen und Merseburg, im Januar 2022

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante

Christel Adam

geb. Schrader
* 09.12.1937 † 09.01.2022
in Rügenwalde in Hildburghausen

Dein Sohn Jörg Adam mit Frau Ute
Dein Enkel Johannes Adam mit Frau Caroline und Urenkel Leonie
Dein Neffe Frank Schwede mit Familie
Dein Neffe Joachim Schrader mit Familie
Dein Neffe Klaus Schrader mit Familie

Ein Dank an alle, die sich zu Lebzeiten nach meiner Mutter erkundigten und auch für die Beileidsbekundungen herzlichen Dank.
Ein besonderes Dankeschön an die Schwestern und Pfleger des Wohnbereichs 5 vom Seniorenzentrum „Hildburghäuser Land“.

Hildburghausen, Forst in der Lausitz, Gera und Naumburg, im Januar 2022





Ihr Reisebüro
Biedermann

NEU: ➤ über www.ihrReiseweb.de
jetzt auch **Booking.com** buchbar!
iris-hbn@t-online.de  **0171-8106788**



Holzpellets

Holzbriketts • Kaminholz • Anzündholz

ZEHNER ENERGIE
Wir tanken Sie auf.

97631 Bad Königshofen • Bahnhofstraße 14
☎ 097 61 / 91 10 15 • www.infire-energie.de

Über 350 Öfen am Lager ...

www.ofengalerie.info



RIKA
THÜRINGER KAUFMARKT
An der Talsperre
Inh. Willi Pfibab

98667 Schönbrunn
Gabeler Weg 40,
Tel. (036874) 72269

ab 350,- EUR • montags geschlossen

Der Leser hat das Wort

Jede Kerze steht für einen Menschen, der ab 16. März 2022 nicht mehr arbeiten darf

Leserbrief. Am Sonntagabend (16. Januar 2022) wurden in Schmalkalden am Lutherdenkmal, am Fuße der Heiligen Elisabeth, Kerzen entzündet. Jede Kerze steht für einen Menschen, der um seine Arbeit bangt.

Menschen, von denen in den letzten zwei Jahren viel abverlangt wurde. Menschen, die direkt mit dem Patienten arbeiten, wie Schwestern und Pfleger, Physio- und Ergotherapeuten oder indirekt für das Wohl des Patienten sorgen, sei es in der Küche, der Verwaltung, als Reinigungspersonal oder Hausmeister, um nur einige zu nennen.

Menschen, die ohne Corona-Impfung weiter ihre Arbeit machen wollen.

Vor zwei Jahren hat uns keiner gefragt, ob wir genug Schutzausrüstung haben. Wir waren einfach für unsere Patienten und Heimbewohner da: im Krankenhaus, den Pflegeeinrichtungen, Arztpraxen und Therapiepraxen - weil uns unsere Arbeit am Herzen liegt.

Weil wir das, was wir tun, aus Überzeugung tun. Wir wollen unsere Arbeit nicht verlieren, nur weil wir uns jetzt nicht gegen Corona impfen lassen. Unsere Meinung ist, dass jeder selbst diese Entscheidung treffen können sollte. Wir sind keine Corona-Leugner, wir sind normale Menschen.

Gerne wollen wir auch weiter mit unseren geimpften Kolleginnen und Kollegen helfen.

Jede Kerze steht für einen Menschen, der ab 16. März 2022 nicht mehr arbeiten darf, für einen Menschen, der im Krankenhaus, Pflegeheim, in der Arztpraxis oder bei der Therapie fehlen wird.

Conny Wolf
Schmalkalden

Start in 2022 mit einem super schönen Bad.

Große Badezimmerausstellung mit Top-Ausstellungsteilen zu Super-Preisen.

ZAPF

www.baustoffe-zapf.de
Baustoffe & Sanitär GmbH
Im Häger 6 • 98673 Crock
Telefon: (0 36 86) 32 59 - 0

BINKO-Info

Hildburghausen. Im Frauenkommunikationszentrum „BINKO“ finden nachfolgende Veranstaltungen statt:

- Donnerstag, 20. Januar 2022, 14 Uhr: Gesprächsrunde: „Geschlechterkampf und Anerkennung“ - Diskussion aus einer historischen Perspektive,
- Donnerstag, 27. Januar 2022, 14 Uhr: offener Frauengesprächskreis - gemeinsam aktuelle Themen, Probleme und Ideen besprechen und austauschen.

Änderungen vorbehalten!



Am Sonntagabend (16. Januar 2022) wurden in Schmalkalden am Lutherdenkmal, am Fuße der Heiligen Elisabeth, Kerzen entzündet. Jede Kerze steht für einen Menschen, der um seine Arbeit bangt.

Foto: Privat

Der Leser hat das Wort

Seid endlich wieder die Menschen in der Uniform, die Ihr mal wart

Offener Brief an die Polizei

Leserbrief. Liebe Polizistinnen, liebe Polizisten, Ihr seid Menschen wie wir.

Euch, die Bürgerinnen/Bürger in Uniform und uns, die Bürgerinnen/Bürger in Zivil, vereint der Glaube und die Selbstbestimmung der Menschen.

Ein Leben in Frieden auf der Grundlage von innerer und äußerer Sicherheit, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit.

Uns vereint der Glaube und die Hoffnung an eine gute Zukunft für unsere Kinder und uns.

Ihr seid Polizistinnen/Polizisten geworden in der Überzeugung, diesem Staat und den Menschen, dem deutschen Volk zu dienen, es zu beschützen, um unsere gemeinsamen Ziele zu sichern und unsere gemeinsamen Werte zu verteidigen und wenn es sein muss, auch mit Gewalt und unter Einsatz Eurer Gesundheit und Eures Lebens.

Als Bürgerinnen/Bürger in Uniform, welche unsere gemeinsamen Werte und Interessen vertreten, haben wir auch immer den Menschen hinter der Uniform gesehen. Diesen Menschen galt unser Dank.

Doch all das ist jetzt nicht mehr. Die vergangenen 2 Jahre haben zu einem dramatischen Verlust des Ansehens und der Wahrnehmung der Polizei in der Öffentlichkeit geführt.

Im direkten Zusammenhang mit der gnadenlosen Vollstreckung staatlicher Zwangsmaßnahmen und dem, bis dato für unmöglich gehaltenen Abbau von Grund- und Menschenrechten, mussten wir in ihrer Zahl unendliche und in ihrer Brutalität grenzenlose und ungezügelte Polizeigewalt gegen friedliche Bürgerinnen/Bürger und wehrlose Menschen zur Kenntnis nehmen.

Innerhalb von 2 Jahren haben unzählige, vollkommen unbescholtene Menschen in unserem Land jeglichen Respekt und jegliche Achtung vor Polizistinnen/Polizisten verloren.

Die einstmals geachteten Bürgerinnen/Bürger in Uniform entpuppten sich von Tag zu Tag mehr als entfesselte plumpe Schlägertruppen und gewissenlose Systemmarionetten.

ten.

Ist es das, wofür Ihr Polizistinnen/Polizisten geworden seid?

Das eigene Volk mit brutaler Gewalt seiner Grund- und Menschenrechte zu berauben?

Seid Ihr Polizistinnen/Polizisten geworden, um Euch zu Handlangern von gewissen- und anstandslosen, korrupten und menschenverachtenden Politikern zu machen?

Bündel-Brikett



5.49 € **REKORD**
0,22 €/kg pro Bündel **25 kg**
statt 6.99 €
Preis gilt nur bei Palettenabnahme (1 Palette = 40 Pakete)
Nur solange der Vorrat reicht!
Wir haben am Samstag, dem 22.01.22 wegen Inventur geschlossen.
PROFI SCHMITT
In jedem steckt ein Profil!
www.ProfiSchmitt.de
Am Frohnberg 4 • 98646 Adelhausen

Seid Ihr Polizistinnen/Polizisten geworden, um friedliche Menschen tagtäglich zu schikanieren oder mit Gewalt niederzuknüppeln?

Macht Ihr all das nur, weil es Euch befohlen wurde?

Wir wissen aus der Geschichte, was eine Uniform aus einem Menschen machen kann.

Eure Uniformen nehmen, wir Ihr selbst, von Tag zu Tag mehr die Gestalt aus dunklen Zeiten an.

Von Tag zu Tag mehr peitschen Euch Eure Vorgesetzten, Eure Aufhetzer ein, dass die friedlichen Menschen auf der Straße, die für ihre Grund- und Menschenleben demonstrieren, gefährliche staatsgefährdende Terroristinnen/Terroristen seien und das gegen die Gefährder mit aller Härte vorgegangen werden dürfe und müsse.

Wir sind keine Gefährder, wir sind Menschen wie Ihr, wir sind Eltern, Großeltern, Freun-

Der Leser hat das Wort

27. Januar 2022: Gedenken an NS-Mord an Behinderten

Leserbrief. Es ist gut, wenn am 27. Januar in und an psychiatrischen Einrichtungen in Hildburghausen der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz gedacht wird.

Besser ist es, wenn sich die unsäglichen Erfahrungen des Unrechtsregimes nicht auf welkende Kränze und Worthülsen beschränken, sondern die Demütigung in Unternehmen- und Gesellschaftsstrukturen kontinuierlich reflektiert werden, sich Leitende die Frage stellen: Wo agieren wir heute noch in einer Art und Weise, dass uns zum Schutz anbefohlene Menschen bloßgestellt und gedemütigt, ihre Persönlichkeitsrechte mit Füßen getreten werden?

Jede Kranzniederlegung ohne gelebtes und stets selbst hinterfragtes Ethos ist beschämend und verhöhnt die Opfer

mehr, als reine Symbolgesten einfach zu unterlassen. Die Art und Weise, wie auch heute noch Menschen behinderungsbedingt legal diskriminierbar sind, weil Stalking im Gegensatz zu Mobbing und Bossing strafbar ist, ist unerträglich. Insbesondere dann, wenn die öffentliche Hand von derartigen, systematischen Vorkommnissen weiß und nicht reagiert.

Markus Stutzenberger
Hildburghausen

(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzu drucken und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)

de, Nachbarn und Kinder.

Wie sollen die Menschen in Zivil hinter der Uniform noch den Menschen sehen?

Verhält sich der Mensch in Uniform doch nicht mehr wie ein Mensch, sondern nur noch wie ein willenloser, brutaler Vollstrecker der sogenannten Volksvertreter in den Parlamenten.

Wollt Ihr das wirklich sein?

Ein Volk wird ganz bewusst und gezielt von Politik und Medien gegeneinander aufgehetzt. Und Ihr seid Polizistinnen/Polizisten geworden, um Vollstrecker dieser Volksverhetzer zu sein?

Wirklich? Ist das so?

Wir stehen am Vorabend eines herannahenden Bürgerkrieges.

Seht Ihr das nicht?

Viele Hunderttausende, Millionen von Menschen stehen vor den Scherben ihres Lebens, unverschuldet.

Alles verloren, Beruf, Haus, Hof, Familie, keine Zukunft mehr für die Kinder und sich selbst.

Ruiniert und zerstört von der eigenen Regierung.

Vollstreckt von der eigenen Polizei, den Behörden und Gerichten.

Diese Menschen haben nichts mehr zu verlieren.

Diese Menschen sind wie angeschossene Tiere, gefährlich, weil ihnen nur noch der Kampf, der Angriff nach vorne, der Kampf ums nackte Überleben bleibt.

Und es sind viele, verdammt viele!

Und wenn sich die Wut und Verzweiflung eine Bahn bricht, dann wird es Verletzte und Tote geben.

Tausende, auf beiden Seiten. Wollt Ihr das? Ist das das Ziel? Zusätzlich zu den vielen Toten, die es bereits gab?

Liebe Polizistinnen/Polizisten, es ist Eure Verantwortung. Ganz alleine Eure.

Denn wenn Ihr den Befehlen der Volksverhetzer in den Parlamenten weiter wie Hunde gehorcht und Euch als brutale Vollstrecker gegen das eigene Volk weiter benutzen und instrumentalisieren lasst, dann ist es ganz alleine Eure Schuld, wenn es zu einem Krieg in diesem Land kommt.

Ohne Euch, ohne Euch Polizistinnen/Polizisten sind die Psychopathen in den Parlamenten machtlos.

Ihr seid die Hunde, die sie gegen die friedlichen Menschen von der Kette lassen.

Wollt Ihr das? Habt Ihr dafür Euren Eid geschworen?

Seid Ihr wirklich nichts anderes, als Kettenhunde eines menschenverachtenden Systems?

Wenn Ihr Euch dafür entscheidet, seid Euch gewiss, die Menschen werden nur noch die Uniform sehen und nicht mehr den Menschen hinter der Uniform.

Sie werden in Euch nur noch den Kettenhund sehen, der auf sie losgelassen wurde und mit gefletschten Zähnen auf sie zustürmt, um sie zu zerfleischen.

Kommt bitte zur Vernunft, werdet Euch Eurer Bedeutung und Verantwortung als Polizistinnen/Polizisten bewusst.

Lasst uns nicht aufeinander losgehen und uns gegenseitig abschlachten.

Diesen Krieg wird keine Seite gewinnen. Es wird nur viel Leid, Not, Zerstörung, Verletzte und Tote auf beiden Seiten geben.

Machen wir uns bewusst, dass wir alle ein Volk sind. Menschen, Brüder und Schwestern, Väter und Mütter, Söhne und Töchter, Opas und Omas.

Wir könnten die allerbesten Freunde sein und würden uns nicht die Köpfe einschlagen, nur weil andere das von uns wollen.

Lasst uns diesen Alptraum, in dem wir alle gemeinsam seit nun mehr 2 Jahren, von der Politik und den Medien, gefangen gehalten werden, beenden.

Lasst uns gemeinsam für ein Deutschland in Einigkeit und Recht und Freiheit eintreten.

Für unsere Kinder und uns, denn dafür seid Ihr Polizistinnen/Polizisten geworden und für nichts anderes.

Lasst uns gemeinsam zusammenstehen und für unsere Grund- und Menschenrechte kämpfen.

Seid bitte endlich wieder die Polizistinnen/Polizisten, die Ihr einst wart, die ihr Volk beschützen und nicht mit allen Mitteln gegen dieses vorgehen.

Fasst Euch ein Herz und lauft mit uns, anstatt gegen uns.

Seid endlich wieder die Menschen in der Uniform, die Ihr mal wart.

Geht in Euch und lasst uns gemeinsam die rote Linie sein!

Kathy T.,
Hildburghausen
Christiane H.
Eisfeld

(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzu drucken und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)



Wir machen ihren Traum wahr.

INNOVO
Hausbaugesellschaft mbH
www.innovo-haus.de

Ernst-Thälmann-Straße 17
98660 Themar
Fon 036873 - 69 86-50
info@innovo-haus.de